

Wechseln war noch nie so legendär!



Unser Bestseller!

spusu legendär

100 GB

2000 Minuten
1000 SMS

+ 100 GB daten.trans.fair

9⁹⁰

€ monatlich



www.spusu.at

**Jetzt
bestellen!**

So geht Mobilfunk!



Anita



Bin begeistert!!

Bin seit mehr als einem Jahr bei SPUSU und einfach nur begeistert! Es klappt alles perfekt, Rufnummernmitnahme, Tarifwechsel, alles völlig unkompliziert und termin-genau. Es tut mir leid, dass ich nicht schon viel früher zu SPUSU gewechselt habe.

1. September 2026



Susanne



spusu ist für mich die Nummer eins

spusu ist für mich die Nummer eins. Der Support ist spitze 😊 funktioniert flott und problemlos. Der Empfang ist super. Und ehrlich die Preise sind der Wahnsinn für das was einem geboten wird. Man bekommt hier Luxus zu einem spitzen Preis. 🏆 jeder selber schuld der andere Anbieter nimmt. Wenn ich könnte würd ich ja 100 ★ geben.

22. Juli 2026



Thomas



Schnelle Tarifänderung per WhatsApp

Ich habe meinen Tarif Änderungswunsch per WhatsApp bekannt gegeben und innerhalb von 10 Minuten hatte ich eine Antwort und den neuen Tarif. Richtiger guter Kunden Service. Weiter so!

6. Juli 2026



Lili



Das beste Team überhaupt

Das beste Team überhaupt! Ich gebe ihnen 10 Sterne, nicht nur 5! Sie reagieren sofort, die Zusammenarbeit ist einfach, unkompliziert und bequem. Jedes Problem wird im Sinne des Kunden gelöst. Macht weiter so! Ihr seid die Besten! Vielen Dank!

4. Juli 2026



Markus



Absoluter Top-Service

Absoluter Top-Service, auch via WhatsApp. Top top top!

6. August 2026

Jetzt Angebot entdecken!



www.spusu.at



Kunst Über 55 Projektbeteiligte erkundeten in Aschach die Schau-
plätze des Festivals der Regionen
2027. Seite 26 / Foto: Festival der Regionen



Jacken-Hype Der Sänger Bad Bunny machte eine Retrojacke des ESV Hilkering zum Hingucker. Die Neuauflage
brachte dem Stocksportverein eine Spende von 2.105 Euro.
Seite 25 / Foto: Fabian Schwan

23,3 Prozent mehr junge Arbeitslose

Seite 20



Weltrekord Günter Schacher-
mayr wagte auf der Skisprungschan-
ze in Hinzenbach einen Weltrekord-
versuch. Seite 20 / Foto: G. Schachermayr



AVALON

IMMOBILIEN

GEFÖRDERTE
MIETWOHNUNGEN
IN GALLSPACH

MODERN.
BEZUGSFERTIG.
WOHLFÜHLEN.

avalon-immoo.at

BESICHTIGUNG VEREINBAREN

+43 699 10 61 99 88

office@avalon-immoo.at

Beachten Sie die
Reportage

Finanzen

in dieser Ausgabe.

Foto: Stock.Adobe.com

VERÖFFENTLICHUNG

Margit Sandberger aus Heiligenberg schreibt Buch über Trauer und Verlust

HEILIGENBERG. Margit Sandberger aus Heiligenberg hat ein Buch über den Umgang mit Trauer geschrieben. In „Der Trauer begegnen“ verbindet die seit 2004 verwitwete Autorin persönliche Erfahrungen mit sachlichen Informationen, Übungen und Texten.

Sandberger, Jahrgang 1977, setzt sich seit vielen Jahren mit dem Thema Trauer auseinander. Sie arbeitet selbstständig als Humanenergetikerin und bietet zudem Begleitung bei Trauer und Sterben an.

Zeit war reif

Die Idee für das Buch habe sie bereits seit etwa drei Jahren begleitet. „Und jetzt waren die Zeit und auch ich reif genug“, sagt Sandberger. Einen einzelnen Auslöser für das Buch habe es nicht gegeben. Es sei vielmehr ein weiteres Ziel auf ihrem Lebensweg gewesen.

Eigene Erfahrungen

Sandberger ist verwitwet. Ihre eigene Trauer habe sie dazu gebracht, sich intensiv mit sich selbst auseinanderzusetzen: „Ich habe dadurch sehr viel an mir selber gearbeitet und in verschiedenen Ausbildungen zur Humanenergetikerin gelernt, mit meiner Trauer zu leben.“

„Der Trauer begegnen“ ist kein Buch über ihre persönliche Lebensgeschichte. Vielmehr fließen ihre Erfahrungen als Trauernde und als Trauerbegleiterin ein.

Trauerbegleitung

Das Buch richtet sich an Trauernde, Trauerbegleiter und Menschen, die sich näher mit dem Thema beschäftigen möchten. Die Kapitel greifen verschiedene



Autorin Margit Sandberger mit ihrem neuen Buch

Foto: Sandberger

ne Themen auf, die Menschen während einer Trauer begleiten können. Dazu kommen Übungen zum Nachdenken und zur eigenen Auseinandersetzung mit Trauer sowie passende Gedanken- und Textbeispiele.

Umgang der Gesellschaft

Auch der Umgang der Gesellschaft mit Trauer ist ein Thema. Sandberger wünscht sich, dass Trauernde nicht in bestimmte Vorstellungen eingeordnet werden. „Keiner trauert gleich und jeder hat ein Recht darauf, so um einen Menschen zu trauern, wie es für ihn passt.“

Ein Kapitel beschäftigt sich auch mit der Frage, was man einem

trauernden Menschen sagen kann.

Alternativen zu Floskeln

Sandberger möchte dabei Alternativen zu vertrauten Floskeln aufzeigen. Statt „Es wird alles wieder gut“ könne es etwa heißen: „Nichts wird mehr, wie es war. Alles wird anders. Ich bin für dich da, wenn du es willst.“

Sandberger selbst hat das Schreiben von Texten und Gedichten als hilfreich erlebt. Deshalb enthält das Buch auch Übungen, bei denen Leser ihre eigenen Gedanken schriftlich festhalten können. Die Autorin möchte dazu beitragen, dass Trauer und Tod weniger als Tabuthemen wahr-

genommen werden. „Ich wünsche mir, dass Trauer gelebt werden darf, dass jeder Trauernde jemanden hat, bei dem er sich öffnen kann“, sagt sie.

Als zentralen Gedanken ihres Buches nennt sie zwei Sätze aus dem letzten Kapitel: „Trauer endet nie – aber sie verwandelt sich. Trauer ist kein Ort, wo man bleibt – sie ist ein Übergang.“

Mundarttexte und Spende

Sandberger hat bisher drei Mundartbücher im Eigenverlag veröffentlicht und schreibt auch Mundartlieder. „Der Trauer begegnen“ ist zwar auf Hochdeutsch geschrieben, das letzte Kapitel bilden jedoch mehrere Mundartgedichte zum Thema Trauer.

Ein Stück vom Leben

„In jedem meiner Mundarttexte ist ein Stück von mir und meinem Leben enthalten“, sagt Sandberger. „Es ist ein begleitendes Sachbuch mit persönlichen Texten, kein Buch über meine persönliche Geschichte.“

Das Buch kostet 18 Euro. Ein Euro pro verkauftem Exemplar geht an den Verein „Rollende Engel“. Sandberger unterstützt den Verein auch bei weiteren Veranstaltungen und sammelt dort Spenden.

Buchvorstellung

Ende Oktober geplant

Am Dienstag, 27. Oktober, findet um 19.30 Uhr im Pfarrhof in Heiligenberg eine Buchpräsentation statt.

Das Buch ist direkt bei der Autorin erhältlich. Außerdem gibt es „Der Trauer begegnen“ am Gemeindeamt Heiligenberg, bei Thalia in Grieskirchen und in der Trafik Hinterberger in Waizkirchen. ■

ENTSCHEIDUNG

UVP-Pflicht für Deponieprojekt

WEIBERN. Die von der Swietelsky AG geplante Baurestmassendeponie in Weibern muss einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) unterzogen werden. Das hat die zuständige Behörde festgestellt.

Damit werden die Auswirkungen des Projekts auf Mensch, Umwelt und Natur in einem umfassenden und transparenten Verfahren geprüft. Umwelt- und Klima-Landesrat Stefan Kaineder (Grüne) begrüßt die Entscheidung.

Massiver Widerstand

Seit mehr als zwei Jahren sorgt die geplante Baurestmassendeponie zwischen Weibern und Aistersheim für massiven Widerstand in der Region. Erst vergangene Woche demonstrierten rund 60 Vertreter der Bürgerinitiative vor dem Linzer Landhaus. Im Landtag unterstützten anschließend alle Fraktionen einen Dringlichkeitsantrag für strengere Regeln bei neuen Baurestmassendeponien. Künftig soll bereits vor einer Genehmigung geprüft werden, ob zusätzliche Deponiekapazitäten überhaupt benötigt werden. Auch Gemeinden sollen stärker eingebunden werden. Nun steht fest,



Anrainer der geplanten Deponie machen vor dem Landhaus auf ihre Situation auf-

dass das konkret eingereichte Projekt in Weibern einer Umweltverträglichkeitsprüfung unterzogen werden muss. „Das ist eine wichtige Nachricht für die Menschen in Weibern, Aistersheim und der gesamten Region. In einer UVP müssen die Auswirkungen auf Mensch, Umwelt und Natur umfassend betrachtet werden. Und vor allem bekommen die betroffene Region, die Gemeinde und die Menschen vor Ort wesentlich stärkere Möglichkeiten, sich in das Verfahren einzubringen“, sagt Kaineder.

Sorgen ernst nehmen

Für Florian Hiegelsberger, ÖVP-Landesgeschäftsführer und Grieskirchner Bezirksparteiobmann, ist klar, dass die Sorgen der

Menschen vor Ort ernst genommen werden müssen. „Die Menschen in Weibern, Aistersheim und der gesamten Region machen sich Sorgen um ihre Heimat und ihre Lebensqualität. Das muss man ernst nehmen. Jetzt gibt es ein umfassendes Verfahren, in dem genau hingeschaut wird: Was bedeutet das Projekt für die Menschen, für den Verkehr und für die Umwelt? Diese Prüfung ist wichtig und ihr Ergebnis darf niemand vorwegnehmen“, betont Hiegelsberger.

Änderung der Gesetze

Für Hiegelsberger ist ebenso klar, dass es über den konkreten Fall in Weibern hinaus eine Änderung der gesetzlichen Regeln braucht. Der Landtag hat sich mit allen sechs

Parteien dafür ausgesprochen, dass bei neuen Baurestmassendeponien künftig auch geprüft werden soll, ob zusätzliche Kapazitäten überhaupt gebraucht werden.

Sorgfältige Prüfung

Thomas Antlinger, SPÖ-Bezirksparteiobmann und Landtagsabgeordneter, sieht die festgestellte UVP-Pflicht auch als Bestätigung dafür, dass sich politisches und zivilgesellschaftliches Dranbleiben auszahlt. „Bei einem solchen Eingriff darf es nicht darum gehen, möglichst schnell einen Haken unter einzelne Genehmigungsvoraussetzungen zu setzen. Es braucht eine Gesamtbetrachtung. Die Menschen haben ein Recht darauf, dass ihre Sorgen ernst genommen und alle Auswirkungen sorgfältig geprüft werden“, sagt Antlinger.

35.000 Tonnen Abfälle

Entscheidend für die festgestellte UVP-Pflicht ist die zum Gesamtvorhaben gehörende Abfallbehandlungsanlage. Dort sollen pro Jahr 35.000 Tonnen Abfälle behandelt werden. Damit wird der maßgebliche Schwellenwert überschritten, wodurch sich die UVP-Pflicht ergibt. ■

Allerheiligen

Große Auswahl an Grabgestecken, Blumenschmuck und Chrysanthemen aus eigener Produktion!



Gärtnerei Maier Floradies GmbH

Affnang 3 · 4673 Gaspoltschoten **07735 6934**

Floradies GmbH

Zweigstelle Handelspark 10 · 4707 Schlüßlberg

07248 64751



facebook www.floradies.at



ZUKUNFT

3,3 Millionen Euro für den Ausbau der Kinderbetreuung

ST. AGATHA. 3,3 Millionen Euro werden in den Kindergartenbau in St. Agatha investiert. Dabei entstehen zwei zusätzliche Kindergarten- und zwei Krabbelgruppen.

Landeshauptmann-Stellvertreterin Christine Haberlander (ÖVP) besichtigte gemeinsam mit Bürgermeister Manfred Mühlböck (ÖVP) die Baustelle. Neben den neuen Gruppenräumen sind ein moderner Bewegungsraum und ein Personalraum vorgesehen. Ziel ist es, künftig alle Kinder unter einem Dach zu betreuen und die bestehenden Provisorien aufzulassen. Das erweiterte Angebot soll Familien bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf unterstützen. „Mit diesem Projekt in-



Bei der Besichtigung (v.l.): Schulwart Roman Fraungruber, Vizebürgermeister Hermann Stockinger, Landeshauptmann-Stellvertreterin Christine Haberlander, Bürgermeister Manfred Mühlböck und Gemeinderätin Barbara Schäffer

Foto: Günter Roiter

vestieren wir nicht nur in moderne Infrastruktur, sondern vor allem in die Zukunft unserer Kinder und Familien“, betont Mühl-

böck (ÖVP). Die Fertigstellung ist zum Beginn des Kindergartenjahres 2027/2028 vorgesehen. ■

NOTARZT

Verkehrsunfall

POLLHAM. Ein schwerer Verkehrsunfall hat sich in Pollham ereignet. Ein Auto ist frontal gegen einen Baum geprallt. Einsatzkräfte zweier Feuerwehren, Rettung, Notarzt und Polizei wurden zur Personenrettung nach einem schweren Verkehrsunfall ins Gemeindegebiet von Pollham alarmiert. Ein Autolenker ist dort aus noch unbekannten Gründen offensichtlich frontal gegen einen Baum gekracht. Der Motorblock wurde beim Unfall aus dem Fahrzeug gerissen. Der Lenker war zwar offenbar nicht eingeklemmt, musste vor Ort aber notärztlich erstversorgt werden. Nach der polizeilichen Unfallaufnahme führten die Kräfte der Feuerwehr die Aufräumarbeiten durch. Der verunfallte Pkw wurde von einem Abschleppdienst abgeholt. Ausgelassene Betriebsmittel mussten gebunden werden. ■

KONTROLLEN

Sechs Kennzeichen und vier Führerscheine abgenommen

GRIESKIRCHEN. Sechs Kennzeichen und vier Führerscheine wurden bei einer Schwerpunktkontrolle im Großraum Grieskirchen abgenommen. Im Fokus standen illegales Fahrzeugtuning, Lärm und Geschwindigkeit.

Insgesamt wurden 76 Fahrzeuge kontrolliert, 19 davon technisch überprüft. Bei sechs Fahrzeugen wurden schwere technische Mängel mit Gefahr im Verzug festgestellt und die Kennzeichen abgenommen. Insgesamt wurden 44 Anzeigen wegen technischer Mängel erstattet.

Bei Geschwindigkeitsmessungen von 540 Fahrzeugen wurden 72 Überschreitungen festgestellt. Die Spitzenwerte lagen bei 163 Kilo-



Landesrat Steinkellner Foto: D. Kauder/Land ÖÖ

meter pro Stunde statt erlaubter 100 Kilometer pro Stunde sowie 96 Kilometer pro Stunde statt erlaubter 50 Kilometer pro Stunde. Ein Führerschein wurde wegen einer massiven Geschwindigkeitsüberschreitung abgenommen. Zusätzlich wurden vier Lenker angehalten, die

durch Alkohol oder Suchtgift beeinträchtigt waren. Drei Führerscheine wurden dabei abgenommen. Außerdem stellte sich ein vorgezeigter slowakischer Führerschein als Fälschung heraus.

Die Bezirkshauptmannschaft stellte vor Ort Strafbefehle in Höhe von insgesamt 8.305 Euro aus. Zusätzlich wurde eine Sicherheitsleistung von 500 Euro eingehoben. „Die Ergebnisse zeigen, wie wichtig gezielte Schwerpunktkontrollen sind. Wer Fahrzeuge unzulässig verändert oder durch Alkohol, Drogen und überhöhte Geschwindigkeit andere gefährdet, muss mit konsequenten Kontrollen und entsprechenden Folgen rechnen“, sagt Infrastruktur- und Mobilitäts-Landesrat Günther Steinkellner (FPÖ). ■



Zu Besuch im Eferdinger Schuhgeschäft Schuwidu

Foto: Andreas Maringer

WALK AND SHINE

Frau in der Wirtschaft

EFERDING. Einblicke in zwei lokale Handelsbetriebe bot der Abend „Walk & Shine“ von Frau in der Wirtschaft Eferding. Die Gäste besuchten das Schuhgeschäft Schuwidu von Manuela Edtmayr und das Juweliergeschäft Stadelmann von Silke Stadelmann. Zum Jahresabschluss lädt Frau in der Wirtschaft Eferding am 24. November zu Geflügel Weiß in Fraham ein. ■

GARTNER

IHR PARTNER FÜR FENSTER,
TÜREN, STIEGEN UND BÖDEN.

HAUSMESSE

VON 19.-25. OKTOBER 2026

MONTAG – SONNTAG | TÄGLICH VON 9-18 UHR

MOTORSCHLOSS

beim Kauf einer Haustüre im
Wert von € 1.000,- gratis

GRATIS

INNEN TÜRDRÜCKER

Beim Kauf einer Innentür
3 Modelle zur Auswahl

GRATIS

ECHTHOLZPARKETT EICHE LANDHAUSDIELE

extrem strapazierfähig

€ 45,90 / m²

FENSTER MONTAGEMATERIAL

zum Fenstertausch –
bei Beauftragung erhalten Sie
das Montagematerial gratis

GRATIS

MONTAGE FENSTER, TÜREN & BÖDEN

Auf die Montage Ihrer neuen
Fenster, Türen & Böden
erhalten Sie

20 % Rabatt

UNSERE LEISTUNGEN

- Professionelle Beratung
- Maßgefertigte Fenster & Türen
- Transparente Preisgestaltung
- Eigene, erfahrene Montageteams

BESUCHEN SIE UNS VOR ORT

Erleben Sie Fenster, Türen, Stiegen & Böden live in unserem Schauraum in Eferding



Gartner Türen Vertriebs GmbH
Nikola-Tesla-Str. 8
4070 Eferding

07272 69802
office@garnertueren.com
www.garnertueren.com



JUBILÄUM

Rotkreuz-Markt feiert sein zehnjähriges Bestehen

PEUERBACH. Der Rotkreuz-Markt in Peuerbach feiert sein zehnjähriges Bestehen. Er ist eine unverzichtbare Konstante für jene, bei denen das Geld am Monatsende knapp wird.

Rund 50 Freiwillige holen Waren ab, befüllen Regale und sorgen jeden Dienstag- und Freitagnachmittag für einen reibungslosen Ablauf. Das Angebot ist vielfältig und deckt den täglichen Bedarf ab. Oft sind es Lebensmittel aus Überproduktionen, die ihren Weg in die Regale finden. Die Produkte stammen von regionalen Supermärkten, Bäckereien und manchmal auch von Großhändlern. Zudem beteiligen sich Firmgruppen und lokale Initiativen mit Warensamm-



Mitarbeiter feiern mit Ortsstellenleiter Daniel Aichinger (1. v. r., sitzend) und Bezirksstellenleiter Günter Haslberger (Mitte) das Jubiläum

Foto: ÖRK Peuerbach

lungen sowie Lebensmittel- und Gutscheinspenden. „Steigende Lebenshaltungskosten stellen viele vor Herausforderungen. Umso wichtiger ist regionaler Rückhalt“, sagt Marktleiter Josef Bauer. Die Einkaufsberechtigung richtet sich an Personen mit geringerem

Einkommen bis zu 1.450 Euro netto. Für Details und Fragen stehen das Rotkreuz-Bezirksbüro unter der Telefonnummer 07248 62243-18 sowie die Gemeindeämter zur Verfügung. Geöffnet hat der Markt immer dienstags und freitags, jeweils von 14 bis 17 Uhr. ■



Beim Pub-Quiz in Brummeiers Kepler Stuben mit Musikanten

Foto: Die Grünen

MOBILITÄT Rätseltour

EFERDING. Im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche veranstalteten die Grünen im Bezirk Eferding ein Pub-Quiz in Brummeiers Kepler Stuben. Die Teilnehmer stellten ihr Wissen zur Mobilität der Zukunft und zur Verkehrswende unter Beweis. Zwei Teams teilten sich den ersten Platz. Eines davon spendete seinen Gewinn je zur Hälfte an die Musikvereine Eferding und Alkoven. ■

AUSTROHAUS
DAS ZIEGELFERTIGHAUS

BAUEN STATT MIETEN.



AKTION WALLY 108
ab **€ 265.800,-**

INFOABEND

Do., 15. Oktober 2026
17:30–19 Uhr

oöeg
Schule für
Gesundheits- und
Krankenpflege
Rohrbach

oöeg
Schule für
Sozialberufe
Rohrbach

- » Heimhilfe
berufsbegleitend
- » Pflegefachassistenz
Teilzeit 25 Wochenstd.

**JETZT
ANMELDEN!**



05 055477-21801



schule.ro@oöeg.at



#wirsindOÖG

www.oöeg.at/pflegeausbildung

KINDERSCHUTZ-PROJEKT

Schulen verankern Kinderrechte im Alltag

OÖ. Fünf Schulen nehmen im Schuljahr 2026/2027 am Schulentwicklungsprojekt „Kinderrechte Schule OÖ“ teil. Ziel ist es, Mitbestimmung, Chancengleichheit, respektvollen Umgang und Schutz vor Gewalt im Schulalltag zu verankern.

Die Kinder- und Jugendanwaltschaft des Landes Oberösterreich begleitet die Schulen auf dem Weg zum Gütesiegel, das sie gemeinsam mit der Bildungsdirektion Oberösterreich vergibt. Im vergangenen Jahr wurden erstmals vier oberösterreichische Schulen damit ausgezeichnet. Kinderrechte schützen und fördern junge Menschen bis zum 18. Geburtstag und sichern ihnen Mitsprache. Im Schulentwicklungsprojekt sollen diese Rechte sowohl in der Schulordnung als auch im täglichen Miteinander berücksichtigt werden.



Die BAfEP Linz Lederergasse beteiligt sich als eine von fünf Schulen mit der Initiative „Pro aktiv für Kinderschutz, Kinderrechte und Kindeswohl“ am Schulentwicklungsprojekt „Kinderrechte Schule OÖ“.

Foto: KJJA OÖ, BAfEP Linz

Fortbildungen und Workshops

Der Zertifizierungsprozess dauert ein Schuljahr. An allen teilnehmenden Schulen ist eine schulinterne Lehrerfortbildung in Kooperation mit der Bildungsdirektion Oberösterreich vorgesehen. Dabei werden Grundlagen der Kinderrechte vermittelt und deren Umsetzung

in jeweiligen Schulalltag besprochen. Gemeinsam soll auch die Verankerung der Kinderrechte in der Schulordnung eingeleitet werden. Für alle Schüler sind Workshops der Kinder- und Jugendanwaltschaft geplant. Neben Angeboten zu den Kinderrechten kommt das neue Workshopformat „Alles fake –

Medienkompetenz als digitales Kinderrecht“ zum Einsatz. Darüber hinaus entwickeln Schüler und Lehrer an jeder Schule ein eigenes Beteiligungsprojekt. Die Themen und Konzepte befinden sich derzeit in Ausarbeitung. Die praktische Umsetzung ist für das Sommersemester des Schuljahres 2026/2027 vorgesehen. ■

Die teilnehmenden Schulen im Überblick:

- Volksschule Hörsching, Käthe Recheis Schule (Linz-Land)
- Volksschule Gmunden Traundorf (Gmunden)
- Drei Schulen aus Linz:**
 - Volksschule 35, Siemensschule
 - Polytechnische Schule Linz Stadt 1
 - Bundes-Bildungsanstalt für Elementarpädagogik Linz einschließlich der Fachschule

Mehr Infos: www.kija-ooe.at

LEBE DEIN TALENT

DIE LEHRE.

Karriere im Service und an der Rezeption!

Mit einer Doppellehre als Hotel- und Restaurantfachfrau/-mann bist du ein echter Allrounder. Stelle dein Können an der Rezeption und im Service unter Beweis. Mach es richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at

GASTRONOMIE
HOTELLERIE
Das Richtige für mich.

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH
TOURISMUS · FREIZEIT

BUCH

Frahamerin vermittelt Finanzwissen für Frauen

FRAHAM. Mit ihrem Buch „Dein Geld, gut angelegt – Dein Weg vom Sparbuch zur Investorin“ möchte Monika Lackner Frauen den Einstieg in die Geldanlage erleichtern. Dabei verbindet die Frahamerin Grundlagenwissen mit eigenen Erfahrungen.

„Bei uns zu Hause galten zwei Werte: Arbeiten und Sparen“, sagt Lackner. Als Kind brachte sie am Weltspartag ihre Sparbüchse zur Bank.

Vom Sparen zum Investieren

Mit der Börse beschäftigte sie sich erst später, nachdem sie mit empfohlenen Fonds unzufrieden war. Nach ihren Angaben belasteten auch hohe Gebühren die Ergebnisse. Daraufhin begann sie, sich selbst Wissen über Geldanlage anzueignen. Lackner hat keine



Monika Lackner macht Frauen fit für die Geldanlage.

Foto: Tanja Noel Fotografie

Bank- oder Finanzberaterausbildung. Beruflich war sie viele Jahre als Einkäuferin tätig und verantwortete nach eigenen Angaben ein jährliches Budget von rund 20 Millionen Euro. Ihr Invest-

mentwissen erwarb sie durch Bücher, Kurse und eigene Erfahrungen. In ihrem Buch erklärt sie unter anderem Anlageklassen, den Aufbau eines Portfolios und die Bedeutung von Gebühren.

„Ich möchte, dass Frauen verstehen, was sie tun, und dann selbst entscheiden“, sagt Lackner. Im Mittelpunkt ihrer Arbeit steht die Vermittlung von Finanzwissen, nicht die individuelle Anlageberatung.

Frauen im Mittelpunkt

Das Buch richtet sich besonders an Frauen, die im Berufsleben sicher auftreten, bei der eigenen Geldanlage aber zögern. Es soll ihnen helfen, Unsicherheiten abzubauen und finanzielle Entscheidungen selbstbestimmt zu treffen. Auch die finanzielle Absicherung im Alter ist Lackner ein Anliegen: Teilzeit und Kinderbetreuungszeiten können die spätere Pension verringern. Das Buch ist im Handel sowie bei der Autorin erhältlich. Weiterführende Informationen gibt es online unter www.monikalackner.at. ■



Festakt (v. l.): Landesobmann-Stellvertreter Hans Hingsamer, Obmann Walter Marböck, Bürgermeister Manfred Roitingner, Alt-Obmann und Alt-Bürgermeister Horst Müller sowie Bezirksobmann Hans Feizlmayr

Foto: Seniorenbund Weibern

SENIORENBUND

70-jähriges Bestehen

WEIBERN. Der Seniorenbund Weibern hat sein 70-jähriges Bestehen mit einem Festakt in der Mehrzweckhalle gefeiert. Im Mittelpunkt standen ein Gottesdienst und die Geschichte der Gruppe, die am 30. September 1956 als erste Seniorenbund-Ortsgruppe im Bezirk gegründet wurde. Damals trug sie noch den Namen Rentnerbund. Ferdinand Leuchtenmüller senior wurde zum ersten Obmann gewählt. Nach seinem unerwarteten

Tod im Jahr 1971 übernahm Horst Müller im Alter von 32 Jahren für ein Jahr die Leitung. Ihm folgten Anton Schörgendorfer, Josef Möseneder, Franz Stockinger und Ludwig Dirisamer. Seit 2017 steht Walter Marböck an der Spitze der Ortsgruppe.

Eine Ehrung gab es beim Festakt für Walter Rusche. Das älteste Mitglied der Ortsgruppe wurde für 40 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet. ■

VOLKSHILFE

Wiederverwenden statt wegwerfen

EFERDING. Wer im Volkshilfe-Shop einkaufen möchte, braucht weder einen Ausweis noch eine Bestätigung. Darauf macht der Bezirksabfallverband Eferding anlässlich des ReVital-Monats im Oktober aufmerksam.

Der Shop in Eferding besteht seit 2009. Auf knapp 300 Quadratmetern werden unter anderem Möbel, Hausrat, Elektrogeräte und Kleidung angeboten. Einkaufen kann dort jeder, eine Bestätigung über den sozialen Status ist nicht nötig. Gut erhaltene Gegenstände können in den Altstoffsammelzentren des Bezirks oder direkt im ReVital-Shop abgegeben werden. Im vergangenen Jahr wurden in Eferding rund 40 Tonnen ReVital-Waren gesammelt. Etwa 70 Prozent da-



Die Mitarbeiterinnen Susanne Meisinger (l.), Sabine Prunthaller und Shop-Bereichsleiter OÖ Fred Edlinger. Foto: BAV/Lang

von konnten wiederverwendet werden. Für Geschäftsstellenleiter Bernhard Riedler zeigt das Projekt, wie Abfallvermeidung im Alltag funktionieren kann: Brauchbare Dinge erhalten ein zweites Leben, statt weggeworfen zu werden. ■

HOTSPRING OKTOBERFEST

Whirlpool-Aktion jetzt sichern

GUNSKIRCHEN. O'zapft is! HotSpring lädt am 16. und 17. Oktober zum Oktoberfest nach Gunskirchen.

Nur für kurze Zeit: Beim Kauf eines ausgewählten Highlife Whirlpools erhalten die ersten 30 Kunden österreichweit das elektronische System zur Überwachung der Wasserwerte mit IQ Smart Monitoring, Dosing und App im Wert von 2.445 Euro gratis dazu. Damit behalten Whirlpool-Besitzer die wichtigsten Wasserwerte bequem im Blick – für weniger Aufwand bei der Wasserpflege und noch mehr unbeschwerten Badespaß. Die Aktion gilt bis 17. Oktober 2026, 15 Uhr, und nur in begrenzter Stückzahl – on top gibt es beim Kauf am 17.10. einen 100-Euro-Wasserpflege-Gutschein!

Und noch ein Grund zum Vorbeikommen: Salzwasser-Whirlpools gibt es bereits ab 9.990 Euro zu entdecken. Beim HotSpring Oktoberfest im Showroom Gunskirchen können Besucher bei Campari und Weißwurst unterschiedliche Whirlpool-Modelle kennenlernen und sich über die neue Generation intelligenter Wasserpflege informieren.

„Weniger kümmern, mehr genießen“

Mit FreshWater® IQ verbindet HotSpring das bewährte FreshWater® Salzsystem mit elektronischer Überwachung, Dosierstation und App-Steuerung. Das System kontrolliert automatisch und regelmäßig pH-Wert, freien Chlorwert und Salzgehalt. Die aktuellen Werte lassen sich direkt am Whirlpool oder bequem über die Hot Spring®



Alles im Blick in der App Foto: HotSpring

Spas App abrufen. Das FreshWater® Salzsystem erzeugt aus einer geringen Menge Salz automatisch die benötigte Menge Chlor zur Desinfektion und sorgt für angenehm seidenweiches, klares Wasser. Bei korrekter Anwendung kann das Wasser bis zu einem Jahr im Whirlpool bleiben. „Weniger kümmern. Mehr genießen. Unser

Anspruch ist, dass sich ein Whirlpool um seine Besitzer kümmert und nicht umgekehrt. FreshWater® IQ macht Wasserpflege einfacher, verständlicher und komfortabler“, erklärt Verena Radlgruber-Forstinger, Geschäftsführerin von HotSpring Austria.

Energieeffizienter Betrieb

In Sachen Energieeffizienz überzeugt HotSpring mit durchdachter Technologie, hochwertiger Isolierung, energiesparender Zirkulation, abgestimmter Heiztechnik und passgenauen Thermoabdeckungen. ■ Anzeige

„O'zapft is“ am 16. und 17. Oktober 2026

HotSpring Austria Showroom
Nelkenstraße 12, 4623 Gunskirchen
Anmeldung und Info:
whirlpools.at/oktoberfest

O'zapft is!

**16./17. Oktober 2026 im
HotSpring Showroom
Gunskirchen**

HotSpring Austria | Nelkenstr. 12
Freitag 10–18 Uhr & Samstag 9–15 Uhr

Weniger kümmern. Mehr genießen.

Erleben Sie bei **Campari & Weißwurst** die Weltneuheit FreshWater IQ Dosing System mit Smart Monitoring & App – nur für kurze Zeit **GRATIS** (Wert EUR 2.445,-) beim Kauf eines Whirlpools der Highlife Collection dazu, österreichweit, an allen 4 Standorten – für die ersten 30 Kund*innen

Anmeldung & Infos:
whirlpools.at/oktoberfest



HotSpring®

Every day made better™

SALZWASSER-WHIRLPOOLS
schon ab € 9.990,-



Wolfgang Klinger (l.) mit Raimund Doppler

Foto: FPÖ GR/EF

FPÖ Einstimmig

ST. GEORGEN. Beim Ortsparteitag der FPÖ St. Georgen wurde Raimund Doppler einstimmig als Ortsparteiobmann bestätigt. Stellvertreter ist Peter Ritter. Künftig will man verstärkt auf Verkehrssicherheit setzen. Bezirksparteiobmann und Landtagsabgeordneter Wolfgang Klinger thematisierte die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen. Aus seiner Sicht sind hohe Lohnnebenkosten und Energiepreise die größten Probleme der heimischen Wirtschaft. ■



Michael Dallinger

Foto: FPÖ GR/EF

ORTSPARTEI Neue Leitung

SCHLÜSSLBERG. Beim Ortsparteitag der FPÖ Schlüßlberg wurde Michael Dallinger einstimmig zum neuen Ortsparteiobmann gewählt. Er folgt auf Walter Mayr, der die Funktion seit 2020 innehatte. Dallinger wird künftig von seinen Stellvertretern Silvia Schachermayr und Günter Baurnberger unterstützt. Der Ortsparteileitung gehören außerdem Jürgen Schachermayr und Christine Rudisch an. Mayr bleibt der FPÖ als Gemeinderat erhalten. ■

SONDERAUSSTELLUNG

Geschichte der schwarzen Bauern im Haager Heimatmuseum

HAAG/GASPOLTSHOFEN. Bei einer fachkundigen Führung im Heimatmuseum Haag setzten sich Mitglieder der FPÖ Gaspoltschhofen mit der Geschichte und den historischen Besonderheiten der Region auseinander.

Johann Wiesinger führte durch die aktuelle Sonderausstellung „Rebellen – Die schwarzen Bauern der Weiberau – ihre Beweggründe und Schicksale im Oberösterreichischen Bauernkrieg“. Dabei vermittelte er den Besuchern interessante Einblicke in die regionale Geschichte. Das Hausruckviertel und die Gegend um Schloss Starhemberg in Haag, an der früheren Grenze zwischen Bayern und Österreich, waren von den Bauernauf-



Die Besucher aus Gaspoltschhofen im Heimatmuseum Haag

Foto: FPÖ Gaspoltschhofen

ständen besonders betroffen. Die Ausstellung beschäftigt sich mit den Hintergründen des Oberösterreichischen Bauernkriegs und beleuchtet die Beweggründe und persönlichen Schicksale jener Menschen, die sich damals gegen die bestehenden Verhältnisse auflehnten. Dabei wird Ge-

schichte anhand konkreter Lebensgeschichten und regionaler Zusammenhänge anschaulich vermittelt.

Die Sonderausstellung läuft noch bis Montag, 26. Oktober. Geöffnet ist sie an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen jeweils von 14 bis 17 Uhr. ■

AUSBAU

Für Glasfaser wurden 40 Kilometer Leitungen gelegt

BAD SCHALLERBACH. Der Ausbau des Glasfasernetzes in Bad Schallerbach ist abgeschlossen. Rund 3.500 Haushalte und Betriebe haben einen Glasfaser-Abzweigpunkt an der Grundstücksgrenze erhalten. Viele Anschlüsse werden bereits genutzt.

Für den Ausbau wurden in weniger als zwei Jahren mehr als 40 Kilometer Leitungen verlegt. Damit hat jede Adresse im Ausbaugebiet Zugang zum Glasfasernetz. Über das Netz sind Geschwindigkeiten von bis zu zwei Gigabit pro Sekunde beim Herunterladen und bis zu 250 Megabit pro Sekunde beim Hochladen möglich.

„Mit dem neuen Glasfasernetz ist ein großer Teil der Gemeinde nun



Freude über die Projektfertigstellung in Bad Schallerbach

Foto: Hanetseder Markus

mit einer digitalen Hochleistungsinfrastruktur versorgt, von der auch zukünftige Generationen noch profitieren werden“, sagt Bürgermeister Markus Brandlmayr (ÖVP).

„Glasfaser schafft die Grundlage für schnelles und zuverlässiges Internet. Die Technologie transportiert Daten verzögerungsfrei und ist für die steigenden Anforderun-

gen der Digitalisierung bestens gerüstet“, erklärt Jürgen Münzer, Projektentwickler bei Alpen Glasfaser. Jennifer Gajic von Magenta Telekom verweist auf die gleichbleibende Leistung der Verbindung: „Glasfaser überzeugt nicht nur durch Geschwindigkeit, sondern vor allem durch ihre konstant hohe Leistung.“ ■

We are Fronius

Florian,
Techniker,
seit 2013 bei uns am
Standort Thalheim.



In der Solarelektronik verbinden wir
die Sonnenkraft mit dem Stromnetz.
Für dein Zuhause, deine Mobilität,
dein Wärmesystem.



Als Innovationsführer in der
Schweißtechnik schaffen wir
Verbindungen zwischen Metallen,
die Jahrzehnte überdauern.





Gabriel Reifinger (mi.) bei der Verleihung
Foto: Reifinger

FITNESS

Growth Award

NATTERNBACH. Der Natternbacher Fitnesscoach Gabriel Reifinger ist mit seinem Unternehmen Powerfitness in Köln mit dem Growth Award ausgezeichnet worden. Er erhielt den Preis in der Kategorie Fitness und Ernährungscoaching. Die Auszeichnung wurde von C&E Digital, einer spezialisierten Online-Marketing- und Businessberatung, verliehen. Gewürdigt wurden die Innovation und das Wachstum des Unternehmens. Seit der Gründung im Jahr 2020 wurden laut eigenen Angaben mehr als 2.000 Klienten betreut. ■

AUSSTELLUNG

Heimat in Wort und Klang

ASCHACH. Was bedeutet Heimat? Dieser Frage widmet sich die Ausstellung „Heimat im Spektrum“, die drei Monate lang in der Tischlerei in Aschach zu sehen ist. Zur Eröffnung kamen mehr als 150 Besucher. Cornelius Obonya und das Quintett Troi gestalteten den Abend mit Literatur und Musik.

Den Ursprung der Ausstellung bildet ein Schulprojekt der Neuen Mittelschule Eferding Nord aus dem Jahr 2008. Schüler schrieben im Rahmen eines Friedensprojekts 160 handgeschriebene Briefe an Persönlichkeiten aus Politik, Kultur, Wissenschaft, Wirtschaft, Religion und Sport. Ihre Frage „Was ist Heimat für Sie?“ brachte fast 100 Antworten, unter anderem von Bundespräsident



Schauspieler Cornelius Obonya bei der Veranstaltung
Foto: Klemens Zellinger

Alexander Van der Bellen, Alt-Landeshauptmann Josef Pühringer (ÖVP), emeritierte Erzbischof von Wien Christoph Schönborn, Schauspieler und Regisseur Karl Markovics und Skirennläu-

ferin Marlies Schild. 18 Jahre später geben die unterschiedlichen Sichtweisen auf Heimat erneut Anlass zum Nachdenken. „Der Zusammenhalt der Gesellschaft, der auf gegenseitiger Achtung beruht, ist nicht selbstverständlich“, betont Initiatorin Gerti Nachbaur. Bei der Eröffnung las Schauspieler Cornelius Obonya ausgewählte Antworten sowie Texte von Ernst Bloch und Bertolt Brecht. Das Quintett Troi begleitete die Lesung mit poetischer Weltmusik.

Ausstellung zum Ausleihen

Die Ausstellung ist bei Veranstaltungen sowie nach Vereinbarung zugänglich. Ab Jänner 2028 können Schulen und andere Institutionen sie kostenfrei ausleihen. Weitere Infos gibt es unter www.spektrum-aschach.at ■

SPEZIALITÄTEN

Genuss beim Markt

BAD SCHALLERBACH. Beim Genussmarkt in Bad Schallerbach konnten sich drei Gewinner über gefüllte Genuss-Sackerl mit regionalen Spezialitäten freuen. Die Gewinner wurden direkt vor Ort nach dem Glücksengerlprinzip ermittelt.

Am Rathausplatz trafen regionale und saisonale Produkte auf Kunden aus der Region. Auch zahlreiche Kurgäste besuchten den Markt. Angeboten wurde eine herbstliche Auswahl, darunter Erdäpfel, frisches Obst und Gemüse sowie regional gezogener Ingwer. Mehlspeisen, Gebäck und frisch gebackene Apfelradln sorgten für Stärkung. Für Kinder gab es Ponyreiten und Alpakas.

„Unsere zwei Genussmärkte im Frühjahr und im Herbst genießen bei den Kunden einen ausgezeichneten Ruf. Das zeigen uns auch der



Hannes Hofmüller, Vize-Bürgermeisterin Barbara Beham, Christian Waldbauer, Sebastian Reischl und Silke Schmidinger
Foto: Ortsmarketing Bad Schallerbach

zahlreiche Besuch und die gute Frequenz am Markt“, sagte WIR.BadSchallerbach-Obmann Hannes Hofmüller, der selbst als Aussteller am Markt vertreten war. Die nächste Ausgabe findet im Frühjahr statt. Der Blumen- und Genussmarkt ist für Samstag, 8. Mai 2027, von 7.30 bis 13 Uhr angekündigt. ■

SPENDEN

Geld für Projekte

WALLERN. Ein Teil der Einnahmen des Maifestes wird jährlich für einen guten Zweck und für Projekte in der Gemeinde zur Verfügung gestellt. Heuer wurden insgesamt 7.600 Euro gespendet.

Maifestpräsident Remo Schocher übergab gemeinsam mit Bürgermeister Dominik Richtsteiger und Vizebürgermeister Florian Eigelsberger einen Spendenscheck über 1.000 Euro an Florian Aichhorn, Obmann der „Rollenden Engel“. Der Verein erfüllt schwer erkrankten Menschen einen letzten Wunsch.

Weitere 6.600 Euro aus den Einnahmen des Festes werden für Attraktionen im Wallerner Blumenpark zur Verfügung gestellt. Besonders Kinder und Familien sollen von den zusätzlichen Angeboten profitieren. „Es freut uns sehr,



6.600 Euro wurden für Blumenpark gespendet.
Foto: Marktgemeinde Wallern

dass wir mit dem Maifest nicht nur gemeinsam feiern, sondern mit einem Teil der Einnahmen auch Menschen in schwierigen Lebenssituationen unterstützen und gleichzeitig etwas für unsere Gemeinde bewirken können“, sagt Bürgermeister Richtsteiger. ■

maxi markt

Teil der SPAR Familie



-25% JOKER

in Ihrem Maximarkt!

Solange der Vorrat reicht



Die SPAR-
Rabattmarker!

Auch bei
Maximarkt
in der SPAR-App
sammeln und
einlösen!

Bis zu
-20%
auf einen Einkauf
Ihrer Wahl!

SAMMELN:
Mo., 05. Okt. –
Mi., 21. Okt. 2026
EINLÖSEN:
Do., 22. Okt. –
Sa., 31. Okt. 2026

* Nähere Infos auf www.maximarkt.at

EINKELLERUNG

maxi.mal
REGIONAL

Innviertel

**Innviertler
Sauwald-
Erdäpfel**

festkochend,
vorwiegend
festkochend, mehlig oder
festschalig, Klasse I, 10 kg
(1 kg = 1.20)



MEGAMENGE

NUR
11⁹⁹

JETZT EINLAGERN

maxi.mal
REGIONAL

Pöndorf

Ca. 1,5-2 kg

**Österr.
Schweine-
Schopfbraten**

ausgelöst, ohne Knochen, mit
Schwarte, halbiert,
ca. 1,5-2 kg, in Selbst-
bedienung, per kg



MEGAMENGE

NUR
4⁹⁹

AKTION



**2+2
GRATIS!**

Schäringer Käsescheiben
verschiedene Sorten,
aus Österreich, 150 g
ab 4 Packungen
(1 kg = 9.27)

STATT 2.79
AB 4 PKG. JE
139

SIE SPAREN 1.40
PRO PACKUNG

Für die Halloween-Party

2900 g Dose



**Felix
Gulaschsuppe oder
Chili con Carne**
2900 g
(1 kg = 4.82)

STATT
18.99/21.99
13⁹⁹

BIS ZU
36 % BILLIGER

PFAND
FREI

**Yo Sirup
oder Sirup
ohne Zucker**
verschiedene
Sorten, 0,7 Liter
ab 3 Flaschen
(1 l = 2.70)



MAXI.PACK

STATT 3.99
AB 3 FL. JE
189

52 % BILLIGER

**La Gioiosa
Prosecco
Superiore
Valdobbiadene
DOCG oder
Prosecco
Asolo DOCG**
Italien, 0,75 Liter
ab 2 Flaschen
(1 l = 9.99)



**1+1
GRATIS!**

STATT 14.99
AB 2 FL. JE
749

SIE SPAREN 7.50
PRO FLASCHE

maxi.wochenende

FR, 16.10. UND SA, 17.10.2026

BIS ZU

25%

auf ALLE SORTEN
**KAFFEE &
TEE***



Symbolfoto

BIS ZU

25%

auf ALLE
SÜSSWAREN**



Symbolfoto

DONNERSTAG, 15.10. BIS MITTWOCH, 21.10.2026

BIS ZU

50%

auf ALLE
ZIPFER BIERE***



Zipfer Märzen
0,5 Liter
MEHRWEG-Flasche
20er-Kiste
(0,5 l in der
20er-Kiste = 1.40)
max. 4 Kisten



JE KISTE
28⁻

DO, 15.10. BIS
MI, 21.10.
%-AKTION
(0,5 l in der
20er-Kiste = 0.70)
JE KISTE
14⁻
AKTION



Zipfer Urtyp
0,5 Liter
MEHRWEG-Flasche
20er-Kiste
(0,5 l in der
20er-Kiste = 1.43)
max. 4 Kisten



JE KISTE
28⁶⁰

DO, 15.10. BIS
MI, 21.10.
%-AKTION
(0,5 l in der
20er-Kiste = 0.72)
JE KISTE
14³⁰
AKTION

ANGEBOTE GÜLTIG BIS MI, 21.10.2026

Stattpreise sind – sofern nicht anders vermerkt – bisherige Maximarkt Verkaufspreise. Alle Artikel solange der Vorrat reicht.

* Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen trinkfertige Produkte, Knüllerpreise, megamengen, S-BUDGET und Tchibo/Eduscho Artikel. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Solange der Vorrat reicht.
** Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Knüllerpreise, megamengen und S-BUDGET Artikel. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Solange der Vorrat reicht.
*** Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Flaschenpfand, Knüllerpreise und megamengen. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Solange der Vorrat reicht. Maximal 4 Kisten oder Trays.

FLÜSSEN RAUM GEBEN. LÄUFT BEI UNS.



Weil
wir alle
aufs Wasser
schauen.

Wir machen **Platz für Wasser**. Denn wenn Flüsse in Oberösterreich wieder natürlicher fließen dürfen, entstehen **wertvolle Lebensräume** im und am Wasser und **wichtiger Hochwasserschutz**. Und davon profitieren Bevölkerung, Umwelt und Artenvielfalt gleichermaßen.



Jetzt informieren unter:
wasser.ooe.gv.at

Wasser österreich

JUBILÄUM

FC Nibelungen feiert seinen 50. Geburtstag

PUPPING. Der Puppinger Hobby-Fußballclub FC Nibelungen feierte sein 50-jähriges Bestehen. Rund 90 Gäste folgten der Einladung des Präsidenten Hubert Schlucker. Mit einem neuen Vorstand wird der Verein künftig als Freizeitclub weitergeführt.



Bei der Feier (v. l.): Wolfgang Boldog, Philipp Pointner, Eva Windhager und Hubert Schlucker

Foto: FC Nibelungen

Der FC Nibelungen wurde 1976 als „SC Wackersbach“ gegründet. In seiner Festansprache erinnerte Hubert Schlucker an rund 25 selbst veranstaltete „Idealistenmeisterschaften“. Vizebürgermeisterin Eva Windhager (ÖVP) würdigte die Arbeit des scheidenden Vorstands und begrüßte die Weiterführung des Vereins. Bei der Generalversammlung wurde Michaela Pelzeder zur Präsidentin

gewählt, ihr Stellvertreter ist Günter Brandtner. Zum Abschluss wurden langjährige Mitglieder und Schiedsrichter geehrt. Wolfgang Boldog und Hubert Schlucker erhielten Ehren- und Dankesurkunden für 50 Jahre Mitgliedschaft. ■



Die neuen Ministranten während der Wortgottesfeier.

Foto: Christian Unterhuber

PFARRE

14 neue Ministranten

BAD SCHALLERBACH. 14 Kinder haben sich bei der Ministrantenaufnahme bereit erklärt, künftig in der Ministrantengruppe der Pfarrgemeinde Bad Schallerbach mitzumachen. Bei der Wortgottesfeier standen unter dem Motto „Beim Namen gerufen, mit Herz dabei“ zunächst die Namensschilder der älteren Ministranten vor dem Altar. Die neuen Mitglieder stellten sich anschließend vor und legten ihre Namensschilder dazu. Die große Zahl an neuen Minis-

tranten fiel auch den Gottesdienstbesuchern auf. Die Leiterinnen der Ministrantengruppe, Christina Sporn und Angelika Hofer, freuen sich über den großen Zuwachs. Insgesamt sind damit 24 Ministranten in der Gruppe. Auch ein Kurgast zeigte sich von der großen Gruppe beeindruckt. Er bot den Kindern und Jugendlichen spontan eine Zaubershow an und sorgte ein paar Tage später mit verschiedenen Tricks für einen besonderen Abend. ■

KOOPERATION

Magenta Glasfaserprodukte jetzt auch über das offene BBOÖ-Netz verfügbar

OÖ. Magenta Telekom erweitert sein Glasfaserangebot in Oberösterreich: Ab sofort können auch Privathaushalte in den Ausbaugebieten der Breitband Oberösterreich Magenta Produkte über das Glasfasernetz der BBOÖ beziehen.

Damit wird eine bereits bestehende Zusammenarbeit ausgebaut: Für Business-Kunden ist Magenta bereits seit Längerem auf dem BBOÖ-Netz aktiv. Nun wird die Kooperation auf den Privatkundenbereich erweitert und erreicht damit mehr als 100.000 Haushalte in Oberösterreich. „Der Bedarf an ultraschnellem Internet endet nicht bei den Businesspartnern. Auch private Haushalte wollen in einer vernetzten Welt teilhaben. Die Grundvoraussetzung dafür ist immer die notwendige

Bandbreite. Mit dem Glasfasernetz der BBOÖ und unseren Produkten, sind die Haushalte in Oberösterreich bestens für die digitale Zukunft gewappnet“, sagt Manfred Buchegger von Magenta Telekom.

Glasfaser als Teil der Magenta Family

Mit der Kooperation können die neuen Glasfaserprodukte auch mit weiteren Magenta Produkten zur Magenta Family kombiniert werden. Damit können Haushalte ihre zentralen Mobilfunk-, Internet- und TV-Produkte bei einem Anbieter bündeln und gleichzeitig von den Vorteilen und Vergünstigungen der Magenta Family profitieren.

Auch für die BBOÖ bedeutet die Erweiterung der Partnerschaft eine zusätzliche Auswahlmöglichkeit auf ihrem offenen Glasfasernetz.



Markus Fellhofer, Prokurist BBOÖ, Thomas Matthey, kaufmännischer Geschäftsführer BBOÖ, Manfred Buchegger, Magenta Telekom

Foto: Magenta Österreich

Thomas Matthey, kaufmännischer Geschäftsführer der BBOÖ Breitband Oberösterreich: „Privatkunden erhalten mit Magenta Zugang zu einer weiteren etablierten Marke mit innovativen Produkten und Tarifen. Davon profitieren Haushalte in Einfamilienhäusern ebenso wie jene von Mehrparteienhäusern, die künftig aus einem noch größeren Angebot wählen können.“

Starke Partnerschaft

Die BBOÖ Breitband Oberösterreich ist die größte Anbieterin von providerunabhängiger Glasfaser-Infrastruktur in Oberösterreich und ermöglicht Endkunden durch das offene Netz die freie Wahl des Internet-Providers. Markus Fellhofer, Prokurist der BBOÖ Breitband Oberösterreich, betont die Bedeutung der Zusammenarbeit: „Ein offenes Glasfasernetz lebt von starken Partnerschaften. Magenta ist auf unserem Netz bereits erfolgreich für Geschäftskunden aktiv. Dass das Angebot nun auch Privatpersonen offensteht, stärkt die Wahlfreiheit und macht unsere Infrastruktur noch attraktiver.“ ■ Anzeige

Jetzt bis zu drei Monate Grundgebühr gratis!
www.magenta.at/bbooe

Wirtshaus Stadler by Tschapö

WILDE WOCHEN

AB MITTE OKTOBER

Österreichische Wirtshausküche

- Kürbiscrèmesuppe mit knusprigen Brotchips
- Wildschweinragout
- Zarter Rehbraten
 - Paprikahase
 - Wildererknödel



AB OKTOBER ENTE IN REIN

18,90€ pro Person

Vorbestellung ab 8 Personen

MARTINI GANSL

11. BIS 15. NOVEMBER

Klassisch knusprig.

- Viertel Gansl mit Rotkraut und Knödel
- Halbe Gansl für 2 Personen mit Rotkraut und Knödel



Reservierung & Info: TEL +43 676 4133150

INITIATIVE

Fleißig mit dem Rad

STEEGEN. Eva Stockinger aus Steegen legt jedes Jahr rund 1.000 Kilometer mit dem Fahrrad zurück. Für die 65-Jährige ist das Rad nicht nur ein Freizeitvergnügen, sondern auch ein wichtiges Fortbewegungsmittel im Alltag.

Die Radinitiative Peuerbach und Steegen bedankt sich bei Stockinger für ihr Engagement. „Beim Radfahren sieht man die Natur besser“, sagt Stockinger. Gemeinsam mit ihrem Mann erkundet sie gerne die Donauregion. Auch mit ihrer Tochter ist sie regelmäßig unterwegs, etwa auf Radtouren nach Grieskirchen oder Aschach. Besonders gerne erinnert sie sich an eine fünftägige Radreise nach Tulln. Das Fahrrad nutzt Stockinger auch für alltägliche Wege. Beinahe täglich fährt sie damit zum Friedhof nach Peuerbach. Dort



Eva Stockinger mit Leopold Gfellner, Radbeauftragter von Peuerbach/Steegen
Foto: Gfellner

kümmert sie sich um 42 Gräber. Seit fünf Jahren fährt Stockinger mit einem Elektrofahrrad. Darauf möchte sie inzwischen nicht mehr verzichten. Auch die steigenden Benzinpreise sind für Stockinger ein Grund, möglichst oft das Fahrrad zu nehmen. ■

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

ALKOVEN



TODESFALL:

Helmut Oberbauer

verstarb im 79. Lebensjahr

Foto: Privat

ST. AGATHA



TODESFALL:

Anna Pointinger

verstarb am 1. Oktober im 96. Lebensjahr

Foto: Bestattung Klaffenböck

EFERDING



TODESFALL:

Heinz Lidauer verstarb

im 78. Lebensjahr

Foto: Privat

ST. GEORGEN

GEBURTSTAG: Friedrich Pöttinger, (90)

SCHLÜSSLBERG



GEBURTSTAG:

Franz Zauner (85), am

5. Oktober

Foto: Marktgemeinde Schlüßlberg

GALLSPACH

GEBURTSTAG: Hedwig Kopf (90)

TODESFALL: Nuriye Ademi verstarb im 82. Lebensjahr

GASPOLTSHOFFEN

GEBURTSTAG: Theresia Tockner (99), am 2. Oktober; **Franz Kühberger (90),** am 4. Oktober; **Marianne Rebhan (75),** am 6. Oktober; **Elfriede Faltyn (90),** am 6. Oktober; **Pauline Grabenberger (90),** am 7. Oktober



GOLDENE HOCHZEIT: Ernestine und Rudolf Ferchhumer, am 4. September

Foto: Marktgemeinde Schlüßlberg

HAIBACH



TODESFALL:

Doris Oberleitner

verstarb im 48. Lebensjahr

Foto: Privat



TODESFALL:

Gertrude Milla

verstarb am 6. Oktober im 72. Lebensjahr

Foto: Privat

HARTKIRCHEN



GEBURT: Simon,

Eltern: Monika und Daniel Nöbauer, am 26. September

Foto: Babysmile

TAUFKIRCHEN



TODESFALL:

Gerhard Hager

verstarb am 1. Oktober im 68. Lebensjahr

Foto: Privat

HEILIGENBERG

GEBURTEN: Valentina, Eltern: Melanie und Dominik Hainzl, am 24. September; **Elias,** Eltern: Maria und Jürgen Schöpl, am 30. September

KALLHAM



TODESFALL:

Katharina Wiesinger

verstarb im 85. Lebensjahr

Foto: Fotoparadies

NEUKIRCHEN



TODESFALL:

Herbert Oberndorfer

verstarb am 30. September im 91. Lebensjahr

Foto: Bestattung Klaffenböck

WAIZENKIRCHEN

GEBURTEN: Valerie, Eltern: Sandra Bleckenwegner und Jochen Christian, am 21. August; **Mira Juliana,** Eltern: Petra und Rene Graf, am 24. September

Radio 886

DAS ÖSTERREICHISCHE ROCKRADIO

Linz FM 102.0

Steyr FM 99.4 Wels FM 95,8

Freistadt | Gmunden FM 90.6

Kremsmünster FM 106.6

Kirchdorf FM 107.5

SO ROCKT DAS LEBEN

Gerne veröffentlichen wir auch Ihre **Meldungen gratis** mit Bild in dieser Rubrik!

Bitte um Zusendung an:
tips-grieskirchen@tips.at
Roßmarkt 5, 4710 Grieskirchen

BBS ROHRBACH

Schule präsentiert zukunftsorientierte Ausbildungsmöglichkeiten

ROHRBACH-BERG. Die BBS Rohrbach bieten interessierten Jugendlichen und Eltern verschiedene Möglichkeiten zur Information und Beratung über die Wahl der passenden Ausbildung.

Bereits am Dienstag, 20. Oktober 2026, laden die BBS Rohrbach um 19 Uhr Schüler mit ihren Eltern ins Centro Rohrbach zu einem Informationsabend. Im Rahmen dieser Veranstaltung stellen Schüler und Lehrkräfte die Schultypen HAK, HLW und FSD mit ihren Erweiterungsbereichen vor und informieren über Anforderungen, Inhalte und Berufsaussichten. Im Anschluss an den allgemeinen Informationsteil besteht die Gelegenheit, sich an den Info-Ständen im Schulgebäude über



Foto: BBS Rohrbach

Die HAK Rohrbach bietet ab dem kommenden Schuljahr neue Schwerpunkte an.

das vielfältige Ausbildungsangebot beraten zu lassen und individuelle Fragen zu klären.

HAK mit neuen Schwerpunkten

Ab dem kommenden Schuljahr erweitert die HAK Rohrbach das Ausbildungsangebot auf vier Richtungen: Neben den bereits bestehenden

Vertiefungsbereichen HAK digBiz und HAK IKT werden auch HAK Sales und Finanzmanagement sowie HAK Sport und Projektmanagement angeboten. Das Zusatzprogramm HAK+Sport bleibt für alle Klassen bestehen. So werden Wirtschaft, Digitalisierung, Medien, Finanzen und Sport praxisnah verbunden.

Schnupperangebot

Ab sofort sind die Jugendlichen zudem eingeladen, das Schnupperangebot an den BBS Rohrbach in den unterschiedlichen Schultypen in Anspruch zu nehmen. Dabei verbringen Interessierte einen Vormittag an den BBS Rohrbach und erleben den Unterricht und das Schulgeschehen hautnah mit. Eine Anmeldung zu den Schnuppertagen ist über die Schulwebsite www.bbs-rohrbach.at möglich. Die Tage der offenen Tür, die in diesem Schuljahr am Freitag, 22. Jänner 2027 nachmittags und am Samstag, 23. Jänner 2027 vormittags stattfinden, sind für die Besucher eine weitere Möglichkeit, sich über das vielfältige Bildungsangebot zu informieren und die passende Ausbildung zu finden. ■ Anzeige

bbs
HAK HLW FSD

BERUFSBILDENDE
SCHULEN ROHRBACH

Wir haben die
passende Ausbildung

Informationstage zur Schulwahl

Informationsabend zur Schulwahl

Vorträge im Centro Rohrbach und persönliche Beratung für Schüler:innen und Eltern

Dienstag, 20. Oktober 2026, 19:00 Uhr

Tage der offenen Tür

Persönliche Beratung und Information im gesamten Schulgebäude

Freitag, 22. Jänner 2027, nachmittags
Samstag, 23. Jänner 2027, vormittags

Du hast Fragen zu unserem Ausbildungsangebot?

Unsere **Bildungsberatung** ist gerne für dich da:
+43 7289 86 46 | karriere@bbs-rohrbach.at

JUGEND

Anstieg bei jungen Arbeitslosen

EFERDING/GRIESKIRCHEN.

Mit einem Plus von 42,6 Prozent gegenüber dem Vorjahr verzeichnete Eferding im August bei den arbeitslosen 20- bis 24-Jährigen den höchsten Anstieg aller oberösterreichischen Bezirke. Die Arbeiterkammer (AK) fordert mehr Unterstützung beim Berufseinstieg.

In Eferding waren im August 23,3 Prozent mehr Menschen unter 25 Jahren arbeitslos gemeldet als im Vorjahr. Besonders stark war der Anstieg bei den 20- bis 24-Jährigen. Mit einem Plus von 42,6 Prozent verzeichnete Eferding den höchsten Zuwachs aller oberösterreichischen Bezirke. Landesweit betrug der Anstieg in dieser Altersgruppe 5,7 Prozent. Im September 2026 ging die Zahl der arbeitslosen 20- bis 24-Jäh-



Die AK fordert mehr Ausbildungsangebote. Symbolfoto: Vic Labadie/fotonomada/stock.adobe.com

rigen in den Bezirken Eferding und Grieskirchen gegenüber September 2025 zurück: In Eferding sank sie um 5,2 Prozent auf 55 Personen, in Grieskirchen um 28,6 Prozent auf 90 Personen. Bei den unter 20-Jährigen nahm die Zahl der Arbeitslosen dagegen in beiden Bezirken zu: In

Eferding stieg sie von neun auf 16 Personen, in Grieskirchen von 32 auf 34 Personen.

Arbeiterkammer fordert mehr Unterstützung für Jugendliche. Die Arbeiterkammer sieht Handlungsbedarf. „Ein guter Ausbildungsplatz ist das beste Fundament für einen erfolgrei-

chen Start in das Berufsleben, der sich über das gesamte Arbeitsleben hinweg positiv auswirkt“, betont AK-Präsident Andreas Stangl. Er fordert passende Beratungs- und Ausbildungsangebote sowie mehr Mittel für Jugendbeschäftigungsprojekte.

Investition in Ausbildung

Auch Betriebe sollen stärker in die Lehrlingsausbildung investieren und Jugendlichen mit schlechteren Noten oder gesundheitlichen Problemen eine Chance geben.

Die vorläufige Arbeitslosenquote lag im September im Bezirk Grieskirchen bei drei Prozent und im Bezirk Eferding bei 2,9 Prozent. Beide Bezirke blieben damit unter dem oberösterreichischen Durchschnitt von 5,1 Prozent. ■



Die TNMS Grieskirchen übt Erste-Hilfe-Maßnahmen Foto: Bruckner

WIEDERBELEBUNG

Leben retten

GRIESKIRCHEN. Mittelschüler im Bezirk Grieskirchen lernen, wie sie im Notfall Leben retten können. Im „Monat der Wiederbelebung“ üben sie im Rahmen der Jugendrotkreuz-Initiative „Schüler retten Leben“ Wiederbelebungsmaßnahmen. Eine fixe Trainingseinheit pro Schuljahr soll das Wissen festigen. Ziel ist es, schon im Schulalter mehr junge Menschen zum Helfen zu befähigen. ■

WELTREKORDVERSUCH

Vespa auf Schanze gezogen

HINZENBACH. Der Steyrer Extremathlet Günter Schachermayr hat eine Vespa mit reiner Muskelkraft die Skisprungschanze in Hinzenbach hinaufgezogen. Dabei erreichte er eine Höhe von 79 Metern. Ob der Weltrekordversuch offiziell anerkannt wird, muss noch geprüft werden.

Die Vespa war mit speziell angepassten Original-Skisprungskiern ausgestattet. Das Gesamtgewicht betrug 89 Kilogramm. Für den Zug verwendete Schachermayr ein 110 Meter langes und 14 Millimeter starkes technisches Faserseil. Die Vorbereitungen für das Projekt dauerten drei Jahre.

Die größte Herausforderung war die zunehmende Steigung. Im Bereich des Schanzentisches betrug



Schachermayr zog die Vespa bis Gate 34

Foto: Guenter Schachermayr

sie zunächst rund elf Grad. Nach etwa 16 Metern stieg sie auf bis zu 45 Grad an. „Oh mein Gott, das wird mir meine Arme ausreißen“, dachte sich Schachermayr während des Kraftakts, wie er erklärt. Insgesamt legte er drei Pausen ein, um sich zu erholen und neue Kraft zu sammeln. Aus Sicher-

heitsgründen trug er unter anderem einen Klettergurt. Die Aufnahmen und die Dokumentation des Versuchs sollen beim Guinness-Buch der Rekorde eingetragen werden. Ob Schachermayr die offiziellen Kriterien erfüllt und der Versuch als Weltrekord anerkannt wird, ist noch offen. ■

Grüner Bericht OÖ

OÖ. Die Einkommen in der Landwirtschaft unterliegen starken Schwankungen. Auf einen Anstieg im Jahr 2022 folgte 2023 ein Rückgang von mehr als 16 Prozent. Bis 2025 entwickelten sie sich wieder deutlich positiver, zeigt der Grüne Bericht OÖ. 2026 war hingegen stark von Trockenheit geprägt. „Unsere bäuerlichen Familienbetriebe brauchen Rahmenbedingungen, die langfristig Sicherheit geben und nicht nur von einem Wirtschaftsjahr zum nächsten tragen“, so Agrar-Landesrätin Michaela Langer-Weninger (ÖVP) mit Blick auf die Gemeinsame Agrarpolitik (GAP) 2028+ der EU.



Foto: Volker Weinbold

Alle Inhalte
zum Thema



Neue Heimverordnung

OÖ. Digitale Dokumentation, Sturzsensoren und Telemedizin in den oö. Alten- und Pflegeheimen sollen Pflegekräfte entlasten und mehr Zeit für die Bewohner schaffen. Mit einer neuen Heimverordnung will das Land OÖ die Basis für die schrittweise Entwicklung zum „Heim der Zukunft“ legen. Derzeit verfügt noch rund ein Drittel der Heime über kein WLAN. Zur Finanzierung wird der Pflegetechnologiefonds neu aufgelegt.

Alle Inhalte
zum Thema



Mehr wollen in Zivildienst

OÖ. In den ersten neun Monaten des Jahres 2026 wurden in Oberösterreich 2.095 junge Männer zum Zivildienst zugewiesen. Die Bedarfsdeckung lag bei 93,8 Prozent. Oberösterreich liegt damit im Bundesländervergleich an erster Stelle. Die Zahl jener, die den Zivildienst absolvieren wollen, stieg zudem auf neues Rekordniveau.

Alle Inhalte
zum Thema



Austausch. Feuerwehr-Landesrätin Michaela Langer-Weninger (ÖVP) traf im Rahmen ihrer Bezirkstour Feuerwehrkommandanten und Funktionäre aus dem Bezirk Eferding. Bezirks-Feuerwehrkommandant Thomas Pichler betonte den Wert des persönlichen Austauschs. Besprochen wurden konkrete Anliegen der einzelnen Feuerwehren sowie übergeordnete Themen. Die Erfahrungen der Einsatzkräfte sollen helfen, das Feuerwehrwesen praxisnah weiterzuentwickeln.

Foto: Land OÖ

Hightech zum Leben erwecken.

Nicole,
Produktentwickler*in



SICHER DEINS

Wir suchen dich als:

**Produkt-
entwickler*in**



Werde Insider!
evgroup.com/jobs

PROJEKT TWOGETHER

Mädchen zum Fußballsport bewegen

PEUERBACH. Mädchen die Möglichkeit geben, Fußball auszuprobieren und den Einstieg in den Vereinssport erleichtern – das ist das Ziel von „Fußball für Mädchen: TWOgether Schule & Verein“. Auch die Volksschule Peuerbach nimmt an dem Projekt teil.

Ein Jahr nach dem Start ziehen die Verantwortlichen für Oberösterreich eine positive Zwischenbilanz: An 29 Schulen wurden 147 Bewegungseinheiten durchgeführt und dabei 2.324 Mädchen erreicht. Die Initiative des Österreichischen Fußball-Bundes entsteht in Zusammenarbeit mit dem Sportministerium und dem OÖ Fußballverband. Sie soll Mädchen den Fußball näherbringen und Freude an Bewegung und Teamsport vermitteln. Im Mittelpunkt steht die Zusammenarbeit zwischen Schu-



Auch die Volksschule Peuerbach nimmt an dem Projekt teil.

Foto: VS Peuerbach

len und Fußballvereinen. Die Mädchen können den Sport im schulischen Umfeld kennenlernen. Gleichzeitig werden Vereine dabei unterstützt, neue Spielerinnen zu gewinnen, ihr Angebot in der Region bekannter zu machen und längerfristige Strukturen für den Mädchenfußball aufzubauen. Zehn Mitgliedsvereine des oberösterreichischen Fußballverbandes beteiligen sich bereits an „TWOge-

ther“. Die Bewegungseinheiten an den Schulen sollen auch dazu beitragen, die Hürde für den Wechsel ins Vereinstraining zu senken.

Persönliches Kennenlernen

„Durch unsere Unterstützung bekommen die Vereine einen direkten Zugang zu den Schulen. In der Praxis zeigt sich, dass den Mädchen der Schritt ins Vereinstraining leichter fällt, wenn sie die

Trainerinnen und Trainer bereits bei den Einheiten in der Schule kennenlernen“, berichtet Johanna Sinzinger, die das Projekt in Oberösterreich koordiniert.

Auch die Rückmeldungen der Mädchen seien positiv: „Viele genießen es, einmal unter sich Fußball zu spielen und den Sport un-
gezwungen probieren zu können.“

Teilnahme möglich

Weitere Schulen und Vereine können sich für das Projekt anmelden. Schulen erhalten die Möglichkeit, ihren Schülerinnen den Fußballsport näherzubringen. Vereine werden bei der Förderung des Mädchenfußballs in ihrer Region begleitet. Die Anmeldung erfolgt über die Informationsseiten des Österreichischen Fußball-Bundes. Anschließend nimmt die Projektkoordinatorin Kontakt auf. ■

UNION HÖHERER SCHÜLER:INNEN

Neues Vorstandsteam

GRIESKIRCHEN/SCHÄRDING.

Die Ortsgruppe Schärding-Grieskirchen der Union Höherer Schüler:innen (UHS) geht mit einem neu gewählten Vorstand ins Schuljahr.

Zum Team gehören Obfrau Sophie Ecker, Geschäftsführerin Amelie Arnezeder sowie Amelie Hofbauer, Clara Fischer und Viktor Dewald. Sie übernehmen die Planung und Organisation der Aktivitäten und wollen die UHS-Arbeit an den Schulen der beiden Bezirke noch stärker sichtbar machen.

Erste Aktion zum Schulbeginn

Zum Schulstart erhielten Schüler der Region Schultüten. Ein ergänzendes Coaching zur Schülervertretung vermittelte Tipps und Einblicke in die Arbeit der



(V. l.) Amelie Hofbauer, Clara Fischer und Amelie Arnezeder wollen die UHS-Arbeit an Schulen stärker sichtbar machen.

Foto: Maximilian Berrer

Schülervertretung und der UHS. Im weiteren Schuljahr will der Vorstand Möglichkeiten zum Austausch schaffen und Schüler über ihre Rechte informieren. Geplant sind zudem Veranstaltungen, bei denen die Teilnehmer neue Fähigkeiten erlernen und vorhandene weiterentwickeln können. ■

MANUEL KROISS

Neuer Stellvertreter

ST. MARIENKIRCHEN/POLSENZ.

Manuel Kroiss (ÖVP) übernimmt das Amt des Vizebürgermeisters von Eva Wahlmüller. Seine Vorgängerin hatte diese Funktion fünf Jahre lang ausgeübt. Der 42-jährige Familienvater engagiert sich im Familienbund Samarein und in Gemeinderatsausschüssen.

Manuel Kroiss ist der neue Stellvertreter von Bürgermeister Harald Grubmair (ÖVP). Seine Angelobung erfolgte am Marktgemeindeamt im Beisein von Bezirkshauptmann Christoph Schweitzer. Beruflich ist Kroiss seit rund 20 Jahren im Vertriebsaußendienst tätig. Daneben wirkt er im Familienbund Samarein und in verschiedenen Ausschüssen des Gemeinderats mit. Für seine neue Aufgabe stellt Kroiss das Gespräch mit den Menschen und die



Bezirkshauptmann Christoph Schweitzer (l.) und der neue Vizebürgermeister Manuel Kroiss Foto: ÖVP St. Marienkirchen/Polsenz

gemeinsame Suche nach Lösungen in den Mittelpunkt: „Ich möchte für die Menschen da sein, zuhören und gemeinsam gute Lösungen finden. Mir ist wichtig, dass wir offen miteinander reden und immer das Wohl unserer Gemeinde im Mittelpunkt steht.“ Bürgermeister Grubmair bedankte sich bei der scheidenden Vizebürgermeisterin für die Zusammenarbeit und gratulierte Manuel Kroiss zur neuen Funktion. ■

DAS **NEUE** HOCHZEITSEVENT

FUSSL HAPPY Days

ORT IM
INNKREIS

17.10.

09:00 - 18:00 Uhr

HIGHLIGHTS

Präsentation der **neuen Kollektion** für Braut & Bräutigam | Großes **Gewinnspiel** mit großen und kleinen Gewinnen | Prosecco & Häppchen

Tipps & Infos zu den Themen:
Eheringe ° Styling ° Tanzkurs ° Traurede °
Deko & Eventplanung ° Papeterie
° Fotografie & Selfiebox

— Freier Eintritt! —

www.fussl-happyday.at
Fusslplatz 26-32
A-4974 Ort im Innkreis



FUSSL

Happy Day

VEREIN ALKOLYMPICS

Sportlicher Einsatz für Kindergarten

ASCHACH AN DER DONAU. Der Verein Alkolympics hat dem Kindergarten Aschach ein Kletter- und Bewegungsset im viertstelligen Euro-Wert übergeben. Ermöglicht wurde die Sachspende durch die Unterstützung der Besucher und Mannschaften beim zweiten Volleyballturnier des Vereins.

Sportliche Veranstaltungen mit geselligem Beisammensein zu verbinden, ist der Schwerpunkt des in Aschach an der Donau ansässigen Vereins.

Mit seinen Volleyballturnieren unterstützt Alkolympics auch soziale Einrichtungen. Nach einer Spende an die Kinderkrebshilfe Oberösterreich im vergangenen Jahr kommt die diesjährige Unterstützung dem örtlichen Kindergarten zugute.



Mit der Sachspende unterstützt der Verein Alkolympics die Bewegungsförderung im Kindergarten Aschach. Foto: Kindergarten Aschach/Donau

Das übergebene Set für den Kindergarten Aschach bietet den Kindern verschiedene Möglichkeiten zum Klettern, Bewegen und gemeinsamen Spielen. Es soll ihre motorischen Fähigkeiten

und ihre Koordination fördern sowie Freude an Bewegung vermitteln.

Kindergartenleiterin Ursula Doppler nahm das Set gemeinsam mit den Kindern entgegen,

die das neue Bewegungsangebot bereits bei der Übergabe ausprobierten. ■

Alle Inhalte zum Thema



Klick. Klick. KlimaTicket OÖ.

In wenigen Klicks zum digitalen Ticket

Einfach in der OÖVV Ticket-App oder im OÖVV Ticketshop bestellen

Jetzt mit dem KlimaTicket OÖ den gesamten Öffentlichen Verkehr in Oberösterreich für Alltag und Freizeit nutzen: 365 Tage im Jahr, wahlweise mit oder ohne Kernzonen Linz, Wels und Steyr.

oövv.at



SPENDENAKTION

Jacken-Hype bei Bad Bunny Konzert bringt 2.105 Euro für ESV Hilkering

HARTKIRCHEN. Eine Retro-Trainingsjacke des ESV Hilkering wurde durch Weltstar Bad Bunny zum Hingucker. Aus dem überraschenden Hype entstand eine Spendenaktion: Der Stocksportverein durfte nun einen Scheck über 2.105 Euro entgegennehmen.

Bei einem Konzert in Düsseldorf im Juni 2026 trug der puerto-ricanische Musiker Bad Bunny eine originale Vereinsjacke von ESV Hilkering aus den 1990er-Jahren. Die Austropop-Band Schwanara brachte gemeinsam mit „Das Merch“ und der Raiffeisenbank Region Eferding eine Neuauflage der Jacke heraus. Unterstützt wurde die Aktion von OÖ Tourismus.



Scheckübergabe (v. l.) Barbara Posch-Weber und Markus Altenstraßer (Raiffeisen Eferding), Friedrich Schöppl (ESV Hilkering), Christian Schönhuber (Raiffeisen Eferding), Fabian Schwan (Schwanara) und Klaus Buchroithner (Das Merch) Foto: Fabian Schwan

421 Jacken bestellt

Insgesamt wurden 421 Jacken der „ESV Hilkering x Schwanara besahos“-Edition bestellt. Für jede verkaufte Jacke stellte die Raiffeisenbank Region Eferding fünf

Euro für den Verein zur Verfügung. Den daraus entstandenen Spendenscheck übergaben Schwanara, die Raiffeisenbank und „Das Merch“ an den ESV Hilkering.

Auch musikalisch griff Schwanara die Geschichte auf: Der Song „Besahos“ widmet sich augenzwinkernd der ungewöhnlichen Verbindung zwischen dem Weltstar und dem oberösterreichischen Stocksportverein. ■



Das neue Design

Foto: Fabian Schwan



Hinterstoder & Wurzeralm

APRÈS SKI?

GEHT AUF UNS!

Die 50.000€ Runde

JETZT 500€ GUTSCHEIN SICHERN!

Gratis Après Ski für eure Crew!



Jetzt anmelden!

Life

RADIO

In Kooperation mit:

HINTERSTODER
WURZERALM

Gösser



Martina Pauzenberger mit Mediziner Christian Neuburger Foto: Martina Pauzenberger

NERVENSYSTEM

Vortragsabend

KALLHAM. Über 80 Teilnehmer besuchten einen Vortrag zum Thema „Wenn das Nervensystem aus der Balance gerät“ im Pfarrsaal. Der Mediziner Christian Neuburger erklärte die Funktionsweise des vegetativen Nervensystems und ging auf Stressfaktoren des modernen Alltags ein.

Organisatorin Martina Pauzenberger eröffnete den Abend mit einer Geschichte. Anschließend erläuterte Neuburger, wie das vegetative Nervensystem funktioniert. Dabei beleuchtete er auch die Belastungen, die der moderne Alltag mit sich bringt. Die Teilnehmer hörten nicht nur zu, sondern wurden auch selbst aktiv: Gemeinsam praktizierten sie Übungen aus dem „Frei-Atmen“. Zum Abschluss „verordnete“ Neuburger den Besuchern eine Lachübung. ■



Atemübung

Foto: Martina Pauzenberger



Künstler bei der Fahrt auf der MS Lilo fee

Foto: Festival der Regionen

KUNST

Festival der Regionen

ASCHACH. Mehr als 55 Künstler und Projektbeteiligte erkundeten Aschach als Hauptort des Festivals der Regionen. Das Treffen bot einen Vorgesmack auf das Festival von Freitag, 11., bis Sonntag, 20. Juni 2027.

Unter dem Titel „Eintauchen / Diving Deeper“ stellt das Festival der Regionen 2027 die Donau in den Mittelpunkt. Hauptort ist Aschach. Aus knapp 400 Einrichtungen wurden rund 45 Projekte ausgewählt.

Beim ersten Treffen im Pfarrsaal stellten die Beteiligten ihre Vorhaben vor und tauschten sich aus. Anschließend führte Bürgermeister Dietmar Groiss (SPÖ) durch die künftigen Schauplätze, darunter die Abelgasse, das Schloss und die Alte Tischlerei,



Beim Rundgang

Foto: Festival der Regionen

die zum Festivalzentrum wird. Am Nachmittag bot eine dreistündige Fahrt mit der MS Lilo fee Richtung Linz samt Schleusenfahrt Gelegenheit zum Austausch. In den kommenden Monaten werden die Projekte für das Festival der Regionen vorbereitet. ■

ZAUNERGROUP

Großauftrag

WALLERN/KRONSTORF. Die ZAUNERGROUP aus Wallern übernimmt beim neuen Google-Standort in Kronstorf als Generalunternehmer den gesamten Innenausbau sowie die elektrische und mechanische Infrastruktur im Außenbereich.

Laut Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner (ÖVP) ist der Auftrag im dreistelligen Millionenbereich der größte in der Firmengeschichte. Nach Angaben von Google sind mehr als 220 österreichische Unternehmen beteiligt, davon über 80 aus Oberösterreich. Rund 200 der insgesamt etwa 800 Personen auf der Baustelle sind Mitarbeiter der ZAUNERGROUP. Landesrat Achleitner besuchte das Projekt mit Andreas Beck, Group Managing Director der ZAUNERGROUP, und Gesamtprojektleiter Florian Delazer. ■



(v. l.) Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner und Andreas Beck (ZAUNERGROUP) Foto: Daniela Sternberger/Land OÖ

SAISON-SKIVERLEIH

WINTER 26/27

SKI • SKISCHUHE • STÖCKE

AUSWÄHLEN • AUSLEIHEN • DURCHSTARTEN

SPORT ECKER

SPORT UND MODE

A-4070 Eferding, Unterer Graben 8
Telefon: 0 72 72 / 70 17
E-Mail: sport.ecker@aon.at

Wann?
19. Oktober – 20. November 2026

Wochentags:
14.00 – 18.00 Uhr

Herbstferien | 27.–30. Oktober:
09.00 – 12.00 Uhr & 14.00 – 18.00 Uhr

Wo?
Ehemalige Gebäude der Polytechnischen Schule
Bräuhäusstr. 1, 4070 Eferding

Wir freuen uns auf euch!

Jetzt
sichern!



8 um acht

Sie lesen, was Oberösterreich
und die Welt bewegt. Und das
um einmalig € 8,- für 8 Wochen.

nachrichten.at/eferding



SPITZENSCHULE

Jetzt Projekte einreichen

OÖ. Oberösterreichs Schulen sind ab sofort eingeladen, Projekte, Aktivitäten und Initiativen zur Wahl der engagiertesten Schule des Landes einzureichen. Auch laufende Aktivitäten, Projektstage und im vergangenen Schuljahr abgeschlossene Vorhaben sind willkommen.

Mit der Aktion „Spitzenschule“ holen Tips, das Land Oberösterreich und die Sparkasse Oberösterreich Schulen vor den Vorhang, die sich für eine lebenswerte Zukunft einsetzen. Zur Auswahl stehen vier Kategorien: „Bewegung in der Schule“, „Tierwohl“, „Klima & Umwelt“ und „Umgang mit Geld“. Wichtig sind ein passender Titel, eine prägnante Beschreibung sowie aussagekräftige Fotos und/oder Videos. Eine Fachjury kürt die

besten Beiträge je Kategorie. Zu gewinnen gibt es bis zu 1.000 Euro für die Klassenkasse.

Publikumspreis

Beim Publikumspreis können Leser ab Mittwoch, 18. November, täglich auf tips.at/spitzenschule oder per Stimmzettel in den Tips abstimmen. Die Siegerklasse gewinnt einen Kinobesuch für 30 Personen bei Star Movie. ■

Jetzt Schulprojekte einreichen:
www.tips.at/spitzenschule



Immer mehr Menschen setzen sich für Klimaschutz ein, um eine lebenswerte Zukunft für kommende Generationen zu sichern. Mit der Aktion Spitzenschule holen wir gemeinsam mit den Tips die engagiertesten Schulen vor den Vorhang.

Landesrat Stefan Kaineder



Foto: Werner Deel



Mit ihrem Projekt „Insektenhotel“ beteiligte sich die Mittelschule Schwerberg im Vorjahr in der Kategorie „Tierwohl“. Foto: Stefanie Petrowitsch



Das Team

Foto: Linda Zechmeister

PLANBAR

Jubiläum

NEUMARKT. Das fünfjährige Bestehen des Innenarchitektur-Studios DIE PLANBAR wird von Freitag, 16. Oktober, bis Sonntag, 18. Oktober, mit einer Hausmesse gefeiert. Der Auftakt findet am Freitagnachmittag statt. Am Samstag stehen unter anderem Vorträge, Ausstellungen und ein Kinderprogramm auf dem Programm. Im Rahmen des Tages der offenen Ateliers werden Werke von Florian Wild präsentiert. Am Sonntag gibt es einen Weißwurstfrühschoppen. ■



Austin Abrams wird von einem Wal verschluckt.

Foto: 2026 20th Century Studios

SURVIVAL-THRILLER

Kinotipp: Whalefall

Um Unvorstellbares zu überleben, muss man Unmögliches tun: Nach dem Tod seines Vaters (Josh Brolin) auf hoher See endet für Jay Gardiner (Austin Abrams) die Suche nach dessen Überresten in einem Albtraum: Jay wird von einem riesigen Pottwal verschluckt. Gefangen im Inneren des Meerestiers und mit nur noch einer Stunde Sauerstoff beginnt ein

verzweifelter Kampf ums Überleben. Ein Wettlauf gegen die Zeit, bei dem jeder Atemzug zählt und ihm bewusst wird, dass ausgerechnet die harten Lektionen seines Vaters seine Chance auf Rettung sein könnten. ■ Anzeige

„Whalefall“

Ab 15. Oktober bei Star Movie

Kinotickets: www.starmovie.at

**SCHUTZ**

Lebenselixier Wasser im alten Presshaus

MEGGENHOFEN. Wie Wasser gereinigt wird und welche Bedeutung eine funktionierende Abwasserentsorgung für den Schutz der Gewässer hat, stand beim Tag des Denkmals im historischen Presshaus im Mittelpunkt.

Der Dorfentwicklungsverein Lebens(t)raum Meggenhofen widmete den Tag dem Thema „Lebenselixier Wasser“. Im ersten Stock des Presshauses informierte eine Ausstellung über die Entwicklung der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung in den vergangenen Jahrzehnten. Zu sehen waren auch historische Exponate. Im Erdgeschoss konnten die Besucher Abwasser aus einer Kläranlage unter dem



Ausstellung Foto: Verein Lebens(t)raum Meggenhofen

Mikroskop untersuchen und dabei erkennen, was sich darin befindet. Durch die Vergrößerung wurden kleinste Lebewesen und Bestandteile sichtbar. So wurde auch die Arbeit in einer Kläranlage anschaulich vermittelt. ■

GESUNDE GEMEINDEN

Arbeitskreisleiter wurden geehrt

KALLHAM. Fast 100 Teilnehmer kamen zum Bezirkstreffen der Gesunden Gemeinden im Veranstaltungssaal s'Zentrum 4720 zusammen. Neben Informationen zur Gesundheitsförderung und dem Austausch stand die Ehrung von zehn langjährig ehrenamtlich tätigen Arbeitskreisleitern auf dem Programm.

Zum Treffen eingeladen hatten die Abteilung Gesundheit des Landes Oberösterreich und die Gastgebergemeinden Pötting und Kallham. Die Veranstaltung bot einen Überblick über aktuelle Programme aus dem Gesunden Oberösterreich und die Arbeit der Gesunden Gemeinden im Bezirk Grieskirchen. Elisa Retschitzegger von der Abteilung Gesundheit informierte über aktuelle Gesundheitsförderungsprogramme. Sie stellte Neuigkei-



(v. l.) Annigret Kaser, Immanuel Stricker, Doris Hangweirer, Silvester Groß, Kerstin Schlosser, Stefan Lehner, Sandra Zöbl, Sabine Groissböck, Daniela Nöhhammer, Regina Waselmayr, Adolf Leodolter und Elisa Retschitzegger Foto: Anna Hofinger

ten aus den Projekten „Gesunde Küche“, „Gesunder Kindergarten & Krabbelstube“, „Bewegter Nachmittag“ und „Stammtisch für betreuende und pflegende Angehörige“ vor.

Auch die Jugendgesundheitskonferenz 2026 und der aktuelle Bewegungsschwerpunkt in den Gesunden Gemeinden waren Themen des Treffens.

Regionalbetreuer Immanuel Stricker berichtete anschließend aus dem Bezirk und gab Einblicke in die ehrenamtliche Arbeit.

Zahlreiche Ehrungen

Für ihre fünfjährige ehrenamtliche Tätigkeit als Arbeitskreisleiter wurden Sandra Zöbl aus der Gesunden Gemeinde Weibern und Kerstin Schlosser aus der Gesun-

den Gemeinde Wendling ausgezeichnet. Acht weitere Arbeitskreisleiter erhielten eine Ehrung für zehn Jahre. Dazu zählten Daniela Nöhhammer, Silvester Groß, Adolf Leodolter, Annigret Kaser, Regina Waselmayr, Sabine Groissböck, Doris Hangweirer und Stefan Lehner.

Sorgende Gemeinschaften und „Taufkirchen mobil“

Ein weiterer Programmpunkt war der Impulsvortrag von Daniela Wimmer vom Regionalmanagement Oberösterreich zum Thema „Sorgende Gemeinschaften“. Wolfgang Schlick stellte gemeinsam mit seinem Team die Arbeit des Vereins „Taufkirchen mobil“ vor. Im Anschluss hatten die Teilnehmer Gelegenheit zum persönlichen Austausch und zur Vernetzung über Gemeindegrenzen hinweg. ■

beschulte Anzeige

wunderKind oberösterreich

Die Exzellenzstrategie des Landes

In Oberösterreich wird KI nicht nur gedacht, sondern gemacht. Unternehmen, Forschung und Fachkräfte arbeiten gemeinsam daran, Technologie in konkrete Chancen zu verwandeln – für Jobs, Wohlstand und eine starke Region.

KI. Made in Oberösterreich.

wunderkind-ooe.at



Feierliche Messe mit Erntekrone

Foto: Gerhard Schröder

ERNTEDANKOPFER

Spende für Pfarrheim und Kindergarten

HOFKIRCHEN. Beim Erntedankfest feierte die Pfarrgemeinde Hofkirchen gemeinsam mit Vereinen, dem Kindergarten und dem Musikverein die Ernte und dankte für die Gaben der Natur. Im Mittelpunkt des Festzugs und der Messe stand die kunstvoll gestaltete Erntekrone. Diakon Herbert Mitterlehner gestaltete den Gottesdienst. Landwirt Herbert Point-

ner thematisierte die Folgen der Trockenheit 2026 und rief zu einem verantwortungsvollen Umgang mit der Schöpfung und den natürlichen Ressourcen auf. Das Erntedankopfer unterstützt unter anderem die Sanierung des Kindergartens und des Pfarrheims. Die Trachten-, Hut- und Goldhaubengruppe leistete erneut einen finanziellen Beitrag. ■

ZERTIFIZIERUNG

Gesundes Aufwachsen

EFERDING/GRIESKIRCHEN. Drei Krabbelstuben aus dem Bezirk Grieskirchen wurden als „Gesunde Krabbelstube“ zertifiziert. Im Bezirk Eferding beteiligen sich acht Kindergärten und zwei Krabbelstuben am Projekt „Gesunder Kindergarten & Gesunde Krabbelstube“.



Eine Auszeichnung ging etwa an die Gemeindekrabbelstube Schlüßlberg.

Im Bezirk Grieskirchen beteiligen sich 25 Kindergärten und 12 Krabbelstuben. Ausgezeichnet wurden hier die Gemeindekrabbelstube Schlüßlberg, die Gemeindekrabbelstube Wallern an der Trattnach und die Pfarrcaritas Krabbelstube 4720. Sie gehören zu den 31 Krabbelstuben, die gemeinsam mit elf Kindergärten in Linz ihre Zertifikate erhielten. Das Projekt Gesunder Kindergarten & Gesunde Krabbelstube setzt auf tägliche Bewegung, gesunde Ernährung und psychosoziale Gesundheit. Auch die

Gesundheits- und Lebenskompetenz der Kinder soll gestärkt werden. Der Zertifizierung geht eine dreijährige Startphase voraus. Dabei arbeiten die Teams mit ihren Trägern, mit Eltern und Bezugspersonen, Verpflegungsbetrieben sowie den Arbeitskreisen Gesunde Gemeinde an den Qualitätskriterien des Netzwerks. Oberösterreichweit sind nun 423 Kindergärten und 107 Krabbelstuben zertifiziert. 2026/2027 beteiligen sich landesweit 450 Kindergärten und 186 Krabbelstuben am Projekt. ■

KULTIWRIRTE

Herbstbräu präsentiert

MICHAELNBACH. Das neue „KULT – Das Herbstbräu 2026“ wurde bei Gourmetfein in Michaelnbach präsentiert.



Bieranstich (v. l.): Gerald Kriechbaumer, Michael Nellm Gerold Royda, Reinhard Guttner, Markus Birnleite und Florian HIPPESROITHER, Geschäftsführer Gourmetfein

Foto: Thomas Altendorfer

Die OÖ KultiWirte stellten ihr neues Bier im Rahmen einer Betriebsbesichtigung und Schankerlverkostung vor. Zum offiziellen Start wurde auch das erste Fass angestochen. Den Fassanstich nahmen KultiWirte-Obmann Reinhard Guttner, die Vertreter der Brau Union Markus Birnleitner und Gerald Kriechbaumer sowie der oberösterreichische Wirtesprecher Gerold Royda vor. „Bier gehört für viele Menschen einfach zur Wirtshauskultur. Umso mehr freut es mich, dass wir heute das neue OÖ KultiWirte-Bier ‚KULT – Das Herbstbräu 2026‘ präsentieren können“, sagte Guttner. Gebraut

wird das Bier in der Linzer Brauerei. Für die Brau Union ist die Zusammenarbeit eine Verbindung von regionaler Gastronomie und oberösterreichischer Biertradition. Das Bier stehe für Genuss, Bodenständigkeit und die Bedeutung des Wirtshauses als Treffpunkt, erklärten Markus Birnleitner und Gerald Kriechbaumer. ■

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

tips.at/mondkalender

Leben mit dem Mond

MI 14. Oktober 
bis 03:00 Uhr Skorpion – absteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln
Günstig: Gehölze schneiden; Veredeln von Zier- und Obstgehölzen; Fruchtgemüse setzen (Glas- haus); Bodenpflege, Mulcharbeiten und anhäufeln; Früchte einlagern und konservieren; Butter rühren; backen; Wohnung lüften; Nagelpflege
Ungünstig: Brennholz schlagen

Blütentag – Lichttag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Venen, Unterschenkel
Günstig: Reparaturen im Haushalt; Ordnung machen und Sommer Sachen verstauen; lüften; Massage; Kosmetik; Reisen
Ungünstig: Pflanzen gießen; fast alle Gartenarbeiten

DO 15. Oktober 
Wendepunkt – Siehe gestern

MI 21. Oktober 
ab 14:35 Fische – aufsteigender Mond
Siehe gestern und morgen

FR 16. Oktober 
ab 15:00 Uhr Steinbock – aufst. Mond – S. g. u. m.

DO 22. Oktober 
aufsteigender Mond

SA 17. Oktober 
aufsteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Knochen, Knie, Haut
Günstig: Wurzelgemüse ernten; Bäume, Hecken und winterharte Stauden setzen, ebenso Wurzel und Knollengemüse; Klauenpflege bei Haustieren; Einlagern und Konservieren von Wurzelgemüse; Einkäufe; heilende Bäder; Geldangelegenheiten
Ungünstig: chemische Reinigung; Stallreinigung

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen
Günstig: Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Komposthaufen bearbeiten; Rasen mähen; Wasserbau; Wasserinstallationen; Schlachtag; Salben herstellen; Bewerbungsgespräche; hohe Wirksamkeit von Medikamenten
Ungünstig: Obstbäume schneiden; Malerarbeiten

SO 18. Oktober 
aufsteigender Mond – Siehe gestern

Die Begriffe „absteigender Mond“ oder „aufsteigender Mond“ haben nichts mit der sich zeigenden Form des Mondes (er kann abnehmen oder zunehmen, sich als Vollmond oder Neumond zeigen) zu tun. Absteigender Mond hat immer fallende Kraft = Zwilling (Wendepunkt), Krebs, Löwe, Jungfrau, Waage, Skorpion, Schütze (Wendepunkt) Aufsteigender Mond steht für alles, was nach oben strebt = Schütze (Wendepunkt), Steinbock, Wassermann, Fische, Widder, Stier, Zwillinge (Wendepunkt)

MO+DI 19.+20. Okt. 
bis 03:45 Uhr Steinbock – aufsteigender Mond

STUDIE ZUM SPARVERHALTEN

Sparen gewinnt leicht an Bedeutung

ÖÖ. Obwohl der finanzielle Spielraum bei vielen Menschen enger wird, gewinnt Sparen in Oberösterreich leicht an Bedeutung. Der durchschnittliche Sparbetrag beträgt 330 Euro, damit liegt er leicht über dem Bundesschnitt.

Nur knapp ein Drittel der Oberösterreicher ist mit der eigenen Sparsumme zufrieden. Fast ebenso viele haben am Monatsende nichts mehr übrig. Trotzdem finden 92 Prozent der Befragten, dass auch kleine Sparbeträge Sinn machen. Die Oberösterreicher sparen vor allem für sich selbst, mit Abstand folgen die eigenen Kinder. Wichtigste Motive sind Rücklagen für Notfälle, finanzielle Absicherung und Unabhängigkeit. Bei der Geldanlage werden sichere Pro-



Kleine Sparbeträge sind laut Studie für viele sinnvoll.

Foto: Adobe Stock / photo 5000

dukte klar bevorzugt, nur 15 Prozent der Sparer sind risikobereit. Sparbuch und Sparkonto bleiben die bevorzugten Sparformen. Das Sparen auf dem Girokonto und mithilfe eines Bausparers verliert hingegen gegenüber dem Vorjahr an Bedeutung.

Digitale Funktionen beliebt

Beim Sparen für die nächste Generation dominieren Sparbuch und Jugendkonto. Gleichzeitig stoßen digitale Funktionen auf

Interesse: 72 Prozent der Befragten nennen an dieser Stelle digitale Ausgabenübersichten. Auch das automatische Sparen kleiner Beträge findet Anklang. Übertragbare Sparangebote für Kinder, Enkel oder andere junge Menschen werden von 38 Prozent als sehr oder ziemlich interessant bewertet. Entscheidend sind dabei die Möglichkeit, regelmäßig kleine Beträge zurückzulegen, sowie geringe Kosten bei der Übertragung.

Weltspartag gewinnt etwas an Bedeutung

Für jeden dritten Oberösterreicher ist der Weltspartag ein Grund für einen Bank- oder Sparkassenbesuch, das sind zwölf Prozentpunkte mehr als noch 2019. 70 Prozent sehen den Weltspartag als Angebot für Alt und Jung, während ihn gleichzeitig 43 Prozent als veraltet empfinden.

Als Symbol sind Sumsi und Sparefroh am stärksten mit dem Weltspartag verbunden, gefolgt vom Sparschwein. ■

IMAS Studie im Auftrag der Erste Bank der österreichischen Sparkassen von 13. Juli bis 4. August 2026; 1.382 Online-Interviews in ganz Österreich; Alter der Befragten: 16 bis 76 Jahre; repräsentativ für Oberösterreich

GELD

ist nicht alles.

Aber bei Geld gut beraten zu sein, verändert alles.

Wenn es um Geld geht, geht es nie nur um Geld. Sondern um das, was es möglich macht: Wünsche, Ziele und persönliche Absicherung – vom Hausbau bis zur Vorsorge. Deshalb dreht sich unsere Beratung um Ihr ganzes Leben. Damit die wirklich wichtigen Dinge nicht zu kurz kommen.

So weit muss Bank gehen.

HYPO
OOE

TIPPS

So kann man im Alltag Geld sparen

OÖ. Sparen klingt in der Theorie oft einfacher, als es im Alltag ist. Tipps dazu gibt es zahlreiche, darunter die 50/30/20-Regel und die regelmäßige Überprüfung der laufenden Ausgaben.

Fünf Coffees to go pro Woche sind etwa 900 Euro im Jahr, zwei Mittagessen zu je 25 Euro pro Woche rund 2.600 Euro: So schnell schießen kleine Ausgaben im Alltag in die Höhe und belasten die Geldbörse. Kaffee zu Hause kochen statt Coffee to go, auf Rabatt-Aktionen setzen, auf Lieferservice verzichten, Restaurants nur zu besonderen Anlässen besuchen oder Online- und Impuls-Shopping vermeiden spart Geld. Auch Mittagessen für die Arbeit zu Hause vorkochen oder Öffis statt Taxi oder Uber nutzen schont die Geldbörse.



Die 50/30/20-Regel sieht 20 Prozent fürs Sparen vor.

Foto: Brian Jackson/stock.adobe.com

Kostenüberblick verschaffen

Um bei der Strom- oder Gasrechnung zu sparen, ist ein Vergleich mithilfe eines Tarifikalkulators, etwa auf der Website www.e-control.at, nützlich. Auch Spritpreise können auf digitalen Plattformen wie www.spritpreisrechner.at verglichen werden. Generell lohnt sich ein Blick auf die laufenden Kosten mithilfe einer Ausgabenliste. Optimierungsmöglichkeiten gibt

es laut Tarifvergleichsportal „durchblicker“ auch bei Kreditkosten oder bei Versicherungskosten. Auch Nachverhandeln beim Versicherungsvertreter oder bei der Bank kann Kosten senken.

Einkaufsliste schreiben

Um beim Einkaufen weniger Geld auszugeben, kann es helfen, eine Einkaufsliste zu schreiben, nicht hungrig einkaufen zu gehen sowie

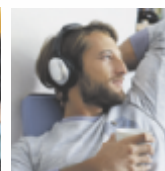
Diskonter oder Initiativen gegen Lebensmittelverschwendung zu nutzen. Preise vergleichen, Angebote finden und günstiger einkaufen kann man laut Arbeiterkammer OÖ unter anderem mit der Preisrunter-App. Beim Online-Shopping empfiehlt sich ein monatliches Budget. Um eine zusätzliche Hürde beim Einkauf zu schaffen, sollten Bezahlkarten nicht automatisch gespeichert werden.

Tipp 50/30/20-Regel

Laut der 50/30/20-Regel sollten 50 Prozent des Einkommens für Notwendigkeiten wie Miete, Nahrungsmittel und Rechnungen verwendet werden, 30 Prozent für persönliche Vorlieben wie Unterhaltung, Restaurants oder Shopping und 20 Prozent fürs Sparen beziehungsweise für finanzielle Ziele. ■

Information hat heute viele Wege.

Qualitätsjournalismus auch – auf Papier, digital, zum Hören und Sehen. Mit dem Blick fürs Wesentliche – regional verwurzelt, kritisch gedacht und verständlich erzählt.



G'scheite Leser, g'scheite Zeitung

nachrichten.at





AKZEPTA Inkasso setzt auf tragbare Lösungen für beide Seiten.

Foto: NAMPIX/stock.adobe.com

OFFENE RECHNUNGEN?

Die außergerichtliche Lösung: Inkasso

ÖÖ. Inkasso wird häufig mit negativen Vorstellungen in Verbindung gebracht. Tatsächlich erfüllt es aber eine wichtige wirtschaftliche Funktion: Es unterstützt Unternehmen bei der professionellen Bearbeitung offener Forderungen und hilft Schuldner, außergerichtliche Lösungen zu finden.

Schuldner können von einem seriösen Inkassoverfahren profitieren. Ziel ist es, gemeinsam faire und individuelle Lösungen zu finden. Häufig lassen sich Zahlungsvereinbarungen treffen, die für beide Seiten tragbar sind. Gleichzeitig erhalten Schuldner eine transparente Übersicht über die offene Forderung.

Unnötige Konflikte vermeiden

Im Mittelpunkt steht dabei die außergerichtliche Lösung. Sie ist meist schneller und kostengünstiger als ein Gerichtsverfahren und ermöglicht eine unkomplizierte Regelung im Interesse aller Beteiligten. So können unnötige Konflikte vermieden und offene Angelegenheiten geordnet geklärt werden. Für Unternehmen bedeutet das Forderungsmanagement

häufig einen erheblichen Zeit- und Verwaltungsaufwand. Führt das interne Mahnwesen nicht zum Erfolg, kann ein Inkassodienstleister die weitere Bearbeitung übernehmen. Dadurch werden interne Ressourcen maßgeblich entlastet, die Liquidität verbessert und offene Forderungen effizient sowie rechtskonform bearbeitet.

Inkasso als Vermittler

Seriöses Inkasso versteht sich dabei als Vermittler zwischen Auftraggeber und Schuldner. Es schafft Klarheit und unterstützt beide Seiten dabei, offene Forderungen strukturiert und lösungsorientiert zu regeln. AKZEPTA Inkasso setzt dabei auf einen transparenten Ansatz: Unternehmen erhalten Unterstützung bei offenen Forderungen, während Schuldner Klarheit und die Möglichkeit erhalten, ihre Verpflichtungen geordnet zu begleichen. So erreicht Akzeptata Inkasso eine faire Lösung für beide Seiten! ■

Anzeige



Leitbetrieb
Österreich

**Vertrauen Sie
auf über 37 Jahre
Kompetenz im
Forderungsmanagement!**



AKZEPTA INKASSO

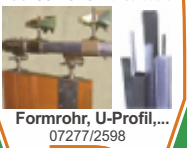
Wir besorgen Ihr Geld!

www.akzeptata.com



Salzburg – München – Berlin

Laufschiener für Schubkore



Formrohr, U-Profil,...
07277/2598



www.bauernfeind.at



Liebe Angelina!

Herzlichen Glückwunsch zu deinen beiden Studienabschlüssen: Bachelor (B.A.) und Master (M.A.), jeweils mit ausgezeichnetem Erfolg.

Wir sind sehr stolz auf dich!



Lieber Hans!

Alles erdenklich Gute zu deinem 60. Geburtstag und Petri Heil wünscht dir deine ganze Familie!

IMPRESSUM

REDAKTION GRIESKIRCHEN
Roßmarkt 5
4710 Grieskirchen
Tel.: +43 7248 61331
E-Mail: tips-grieskirchen@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Helmuth Wimmer

Kundenberatung:
Nina Auinger

Verkaufsinendienst:
Nadine Hackl

MARKTPLATZ

Aktuelles



Jetzt profitieren:
Herbstputz leicht gemacht!

Keller leeren, Kästen entrümpeln – und mit Tips verkaufen! Schalte eine Anzeige – die zweite gibt's gratis!

Also: entrümpeln, inserieren, kassieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. Oktober 2026.



Liebe Mama, Oma, Urlioma!

Zu deinem 90. Geburtstag wünschen wir dir von Herzen alles Gute, vor allem Gesundheit, Glück und noch viele schöne Jahre!

Wir haben dich lieb! Deine Familie

Ankauf und Auflösungen
Pelze, Trachten, Abendgarderobe, Handtaschen, Teppiche, Antiquitäten, Möbel, Gemälde, Stiche, Gobelin, Figuren, Porzellan, Kristall, Schreib und Nähmaschinen, Bücher, Musikanlagen, Lp's, Wand und Standuhren, Puppen, Militaria, Orden, Briefmarken, Gold und Silbermünzen zum Sammlerwert, Goldschmuck, Bruchgold, Zahn-gold, Barren zum Tageskurs, Armband und Taschenuhren, Modeschmuck, Tafelsilber, Zinn, u.v.m. ☎ 06605889132

Stallbesitzer/Bauernhof:
suche **Unterkunft** für Ponnyferd (Wallach) bestens im Gebiet rund um Buchkirchen, Scharthen. Es reicht z.B. Scheune mit kleinem eingezäunten Außenbereich. Freue mich auf Deinen Anruf 0677/61735443,

Suche einen Herrn, der mir am 27.1.2024 am Spar-Parkplatz in 4611 Buchkirchen aufgeholfen hat, nachdem ich am gefrorenen Boden ausgerutscht bin. ☎ 0660 5393766

Heidemarie 69 Bist du auch allein und möchtest liebevoll zu zweit in den Herbst starten? Dann melde dich!
www.seniorenglück.at
0650/2827035

Hermi 74 J. Witwe, eine Frau die das Herz am richtigen Fleck hat. Ich stelle keine großen Ansprüche, bin mobil, koche gerne, mag Gartenarbeit, bin umzugsbereit, Du gerne bis 85 J. Agentur Jet Set
☎ **0676 6238430 auch Sa. u. So.**

Suche Mann, gepflegt, lebensfro, verlässlich, ehrlich, NR, gerne "fester", 70-75 J. für den Herbst des Lebens. Ich (74, Witwe, fester). ☎ 0650 4461010

Thomas 62 J., sportlich, gepflegt, beruflich angekommen. Suche eine liebevolle Frau, mit der Reisen, Alltag und Zukunft wieder zu zweit stattfinden. ☎ 0664 3246688
www.sunshine-partner.at

Ulrike 58 J., warmherzig, natürlich und aktiv. Ich wünsche mir einen Mann, der ehrlich liebt, gerne Nähe zeigt und das Leben genießen kann. ☎ 0664 1449350
www.liebevoll-vermittelt.at

Rund um Haus u. Garten

1A MALER GESELE
HR. WOLFGANG
0664-2542347

A1 Pflastermeister
Pflasterverlegung
Sanierungen
0660/7199632

Anspruchsvolle Gartenumgestaltung, Minibagger, qualifizierter Fachbetrieb
www.sawi.at 0676 4619106

Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnittabfälle entsorgen.
☎ 0664 9752664

MINIBAGGERUNGEN PFLASTERUNGEN
0660 9269384

PFLASTERBAU
PFLASTERUNG
SANIERUNG
0660/2941111

Pflasterungen aller Art
0660-9501491

Übersiedlung/Räumung

MÖBELENTSORGUNG
kostenlos, günstig.
0664-5161670

Wohnungsräumung + Entrümpelung ☎ 0664 4602933

Verkauf

Brennholz zu verkaufen, (Esche), Länge: ca. 33 cm und 1,00 m, ab Hof. ☎ 0664 8562236

Bogensport: RH- und LH-Bögen, LB, RC, von 27 - 35 lbs, 60 - 68 und Zubehör. Preis auf Anfrage, alles gebraucht ☎ 0676-7424032

MOBILITÄT

Verkauf



Ford Kuga Trend Baujahr 2018 Bremsen u. Klima neu, guter Allgemeinzustand, Garagenauto, AHK, 66900 km, Sommer-/Winterreifen. Preis auf Anfrage ☎ 0650 9951072

Suzuki SX4 GL5DR Aero, EZ 4/2009, Benziner, 28.900 km, Schaltgetriebe, grau, 88kW, 5-Türer, gültiges Pickerl, WR/SR, € 5.900,- ☎ 0664 5311747 (Wels)

Alle Termine auf einen Blick auf www.tips.at/events

Dienstleistungen

Suche **Haushaltshilfe** in Grieskirchen, 3 Std./Woche, vormittags, kleiner lieber Hund im Haus, ☎ 0650 3366994

Suche **Haushaltshilfe** in Grieskirchen, 3 Std./Woche, vormittags, ☎ 06664 2840846

Partner-/Freundschaft

Elisabeth 64 J. eine Frau, die gerne in der Natur ist, Sport betreibt, die Kumpel, Freundin, aber auch eine sinnliche u. erotische Geliebete sein kann. Du sehnst dich nach Liebe? Agentur Jet Set
☎ **0676 6238430 auch Sa. u. So.**

Er, 80 kg, 180 cm, ledig (das heißt: kein Kind, keine Scheidung), sucht ebenso ledige Frau Ü20 Jahre für gemeinsame Unternehmungen. Ruf an! Rufe zurück! ☎ 07229 74407

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Nina Auinger
+43 664 8157579
n.auinger@tips.at

Ihre Beraterin für
■ Inserate
■ Beilagen und
■ Onlinewerbung





Mehr Rätsel auf tips.at/spiele

Sudoku

Die Auflösung gibt es im hinteren Teil dieser Ausgabe.

© Philipp Hübner

		1	5			3		
		2						
4			7	3			2	9
				1		5		3
		4	9		7	6		
5		7		8				
7	6			2	8			1
						2		
		3			9	4		

Auflage Eferding/Grieskirchen:
34.124

Medieninhaber:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz,
+43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Raimund Scholz

Leitung Marketing:
Alexandra Holzinger

Leitung Key Account Management:
Moritz Walcherberger

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der Zeitung in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI/AI) wird gemäß den Transparenzvorgaben des „EU Artificial Intelligence Act“ gekennzeichnet.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378





VRM:

Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage

VERBAND DER REGIONAL MEDIEN ÖSTERREICH





Zum sofortigen Eintritt suchen wir
Elektromonteur m/w
 mit Führerschein B.
 Sehr gute Entlohnung.

Bewerbungen bitte an:
Wasner Ges.m.b.H., Lambacherstraße 31
 4680 Haag am Hausruck
 Tel.: 07732/2252
 office@elektro-wasner.at

MOBILITÄT

Verkauf



Neu! C3 Aircross 7-Sitzer!
Ab sofort für Benziner
und Hybrid erhältlich!

2 zusätzliche umklappbare (50/50) Rücksitze in Reihe 3, 2 verstellbare Kopfstützen, 1x USB Type C (aufladbar) in der 3. Sitzreihe, Bodenabdeckung für eingeklappte 3. Sitzreihe. Ideal für den großen Familienausflug!

Vorfürhrwagen-Schnäppchen!

C3 Aircross 7-Sitzer, Hybrid 145 PS, Automatik Max in Bestausstattung mit Winterpaket (Sitz-, Lenkrad- und WSS-Heizung), Navi, Kamera, Alu, EPH vorne und hinten uvm.:

Jetzt nur € 26.490,- bar!
 Mehrere Farben verfügbar!

Alle Modelle bei uns Probe fahren!

Pöchtrager Neufelden
 Ihr Citroën & Peugeot Händler
 www.poechtrager.com
 07282 6338, 0664 2352555

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Altauto, Zahle €100,-
 ☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
 0676-3530304

Kauf

Neuwertige(s) HAUS/WOHNUNG dringend gesucht!
AWZ.Immo, 0664 8984000

IMMOBILIEN

Verkauf



4720 Neumarkt

OPEN HOUSE:

Fr. 16. Okt. 14 - 16 Uhr

Reihenhaus

ca. 117 m² Wfl.

KP € 167.000,- HWB: 149/D

www.remax.at/3040-2263

Anmeldung bei

Raphael Gaubinger

☎ 0699 12111996

Miete

2,5 ha **Grund** oder kleine Landwirtschaft mit 2,5 ha Grund zu pachten oder kaufen gesucht. Bitte Whats-App oder SMS an ☎ 0664 75112611

Diverses

Grundstück zu vergeben mit Stall für 2 Pferde, Pony (Alpaka). Wels ☎ 07242 69195

JOBS

Stellenangebote

Reinigungskraft in Peuerbach für Privaten Haushalt im Ausmaß von 8-12 Stunden pro Woche gesucht. Freie Zeiteinteilung von Montag bis Freitag.
 ☎ 0650 2110546

Suche verlässliche **Reinigungskraft** alle 4 - 6 Wochen für Einfamilienhaus in Grieskirchen mit gelegentlicher Mithilfe im Garten.
 ☎ 0664 6146333

Team-Erweiterung: Immobilienverkäufer gesucht! Gerne 50+/-Quereinsteiger, (m/w/d)!
AWZ.Immo, 0664 8697630



Wir sind einer der führenden europäischen Hersteller innovativer Biomasse-Heizsysteme (Scheitholz, Hackgut, Pellets). Aufgrund der starken Nachfrage nach unseren Produkten und der exzellenten Zukunftsaussichten für „Erneuerbare Energien“ verstärken wir unser Team.

Unser Angebot

- Attraktive Einkommensmöglichkeiten in einem erfolgreichen, innovativen Unternehmen
- Tätigkeit in einem internationalen Umfeld
- Umfassende Einschulung, Aus- und Weiterbildung

- Div. Benefits (z.B. Restaurant, Gesundheitsvorsorge, Mitarbeiterparkplatz etc.)
- Flexible Arbeitszeiten
- Lademöglichkeit für E-Autos
- Unmittelbare Bahnhofsnähe

Regulatory Affairs Officer (m/w)

Ihre Aufgaben

- Erstellung von Stellungnahmen zu einschlägigen Gesetzesvorlagen und künftigen technischen Normen
- Monitoring und Analyse von technischen Normen, EU-Richtlinien, Verordnungen etc.
- Mitarbeit in Normungsgremien und Branchenverbänden
- Begleitung von Behördenverfahren wie Zertifizierungen, Marktaufsichtsverfahren, Förderungen etc.

Ihr Profil

- Fundierte technische Ausbildung (HTL, Uni/FH o.Ä.)
- Affinität für Normen, Richtlinien und technische Regelwerke
- Analytische, strukturierte und zielorientierte Arbeitsweise
- Kompetenz im Kontakt mit Stakeholdern wie Behörden und Branchenverbände
- Freude an interdisziplinärer und internationaler Zusammenarbeit

System Engineer Linux (m/w)

Ihre Aufgaben

- Wartung eines Linux-Betriebssystems auf Basis Buildroot
- Konfiguration und Migration über den gesamten Produktlebenszyklus
- Konzeptionierung von Systemoptimierungen
- Betreuung eines CI-basierten System-Builds mit GitLab

Ihr Profil

- Abgeschlossene technische Ausbildung (HTL, Uni oder FH etc.) im Bereich Software Engineering oder Ähnlichem
- Kenntnisse und Erfahrung mit Embedded Linux
- C- und/oder C++ Kenntnisse von Vorteil
- Teamgeist, selbstständige und lösungsorientierte Arbeitsweise

Embedded Software Entwickler (C/C++) - Schwerpunkt UI (m/w)

Ihre Aufgaben

- Entwicklung und Optimierung von Embedded-Software für Heizungssteuerungen
- Design, Entwicklung und Wartung von grafischen Benutzeroberflächen (GUIs)
- Mitarbeit in Forschungs- und Entwicklungsprojekten von der Konzeption bis zur Serienreife
- Durchführung von Softwaretests, Code-Reviews und Performance-Analysen
- Einsatz moderner Tools und Methoden (Git, Jira, Confluence, Gitlab, Scrum, ...)
- Sicherstellen der Anforderungen in Bezug auf Funktionalität, Performance und Qualität

Ihr Profil

- Abgeschlossene Berufsausbildung (HTL, FH, Uni o.Ä.)
- Verständnis für objektorientierte Programmierung
- Erfahrung mit plattformunabhängigen GUI-Bibliotheken (idealerweise Qt) unter Linux wünschenswert
- Teamgeist, selbstständige und lösungsorientierte Arbeitsweise

Freuen Sie sich auf eine umfangreiche Einschulung und gute Verkehrsanbindung in einem innovativen Industrieunternehmen. Für diese Position bieten wir ein **attraktives Vergütungspaket** gemäß Erfahrung und Qualifikation. Das gebotene Gehalt liegt jedenfalls **deutlich über dem KV-Mindestgehalt** der Metallindustrie.

Weitere interessante Stellenangebote und nähere Informationen finden Sie auf www.froeling.com/karriere.



Interesse geweckt?

FRÖLING Heizkessel- und Behälterbau Ges.m.b.H.
 zH Personalleitung
 Industriestraße 12, 4710 Grieskirchen
 Tel.: +43(0)7248/606-0 E-Mail: bewerbung@froeling.com

Ein starker Einstieg für neue Tips Werbekunden!

Ihr Tips-Verkaufsberater informiert Sie gerne über die **NEUKUNDEN-AKTION**.

www.tips.at/kontakt

Oh, MG!

DER NEUE MG4 EV URBAN

JETZT
PREMIEREN-
WOCHEN
BEI IHREM MG PARTNER

7
JAHRE GARANTIE
/ 150.000 KM*

Kompakte Klasse mit Raumvorteil.
Überraschend viel fürs Geld.

MG4 EV URBAN

JETZT UM € 19.990,-*

mgmotor.at

- 100 % ELEKTRISCH
- BIS ZU 416 KM REICHWEITE (WLTP)
- KOMPAKTE KLASSE MIT RAUMVORTEIL

Autohaus Ruhland

Heitzing 50, 4770 Andorf
Tel. +43 (0) 7766 / 412 57
www.autohaus-ruhland.at

Autohaus Eder

Mühlkreisbahnstrasse 3, 4111 Walding
Tel. +43 (0) 7234 / 82 473
www.auto-eder.at

*Unverbindl. empf. Aktionspreis. Preis beinhaltet € 2.000,- Leasingbonus (gültig bei Leasingfinanzierung über die Denzel Leasing GmbH), € 1.000,- Versicherungsbonus (gültig bei Abschluss eines MG Versicherungs-Vorteilssets über GARANTA Versicherung-AG Österreich, Mindestlaufzeit 36 Monate) und € 2.000,- Eintauchbonus (Kombinierbar mit Leasingbonus und Versicherungsbonus) zzgl. Österreich-Paket in Höhe von € 350,-. Gültig bis auf Widerruf. Preis inkl. MwSt. und NoVA. Stromverbrauch (kombiniert): 15,3 - 15,5 kWh/100 km. Elektrische Reichweite nach WLTP (kombiniert): bis zu 416 km. *Hersteller-Garantie von 7 Jahren oder 150.000 km (je nachdem, was zuerst eintritt). Nähere Infos bei Ihrem MG Partner. Symbolabbildung, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

ERWISCHT!

Printwerbung wirkt
am besten

In der Wahrnehmung ist
Werbung in Zeitungen

am relevantesten

am informativsten

am hochwertigsten

am nützlichsten

am glaubwürdigsten

am unaufdringlichsten

Jetzt anfragen &
Werbung buchen
unter tips.at/
kontakt

Quelle: Werbemaß 2023, Verein
Anzeigenmarkt, Media
Analysen, nr-2277, F. Adria-Stock

Tips
total.
regional.

Kleinanzeige
aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

Sie sind auf der Suche nach einem sicheren und abwechslungsreichen Job? Sie möchten aktiv zur Erhaltung der Straßen und somit zur Lebensqualität in Oberösterreich beitragen? Arbeiten wir gemeinsam fürs Land!

Für unsere Straßenmeisterei in Eferding suchen wir eine/n

Facharbeiter/in

Vollzeit mit 40 Stunden • Gehalt 3.240 EUR

Ihre Benefits:

- Ausgezeichnete Kranken- und Unfallversicherung
- Umfangreiche Aus- und Weiterbildung
- Möglichkeit zur 4-Tage-Woche zwei Mal pro Monat

Klingt interessant? Wir freuen uns auf ein Kennenlernen.

Nähere Infos:

David Eberl
(+43 732) 77 20 150 19
karriere.land-oberoesterreich.gv.at

BEZIRKSABFALLVERBAND EFERDING

Gemäß ÖÖ. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 wird beim Bezirksabfallverband Eferding folgender Dienstposten zur Besetzung ausgeschrieben:

MITARBEITER/IN FÜR
SEKRETARIAT UND SACHBEARBEITUNG

Beschäftigungsausmaß: 20 Wochenstunden
Dienstposten: GD 18
Dienstbeginn: ab sofort
Bewerbungsfrist: Freitag, 30. Oktober 2026

Der Bewerbungsbogen samt Unterlagen (Lebenslauf, Urkunden, Zeugnisse) ist per Post an den Bezirksabfallverband Eferding, Josef-Mitter-Platz 2, 4070 Eferding oder per Mail an eferding@umweltprofis.at zu richten.

Vollständige
Stellenausschreibung sowie
Bewerbungsbogen unter:
www.umweltprofis.at/eferding

TESTFAHRT

Cupra Formentor: Anspruch und Wirklichkeit

Kann ein mit jeder Faser nach Dynamik schreiender Cupra Formentor „Tribe“ auch mit Basisbenziner seinem Anspruch gerecht werden?

Ja, kann er. Als quasi inoffizieller Vater des Cupra-Erfolges verdient der Formentor seine Bühne. Vor ihm wurde Cupra als Seat-Ableger wahrgenommen, danach fast schon umgekehrt. Der Formentor hat diese Welle losgetreten und reitet sechs Jahre und ein Facelift später noch immer darauf. Sein markantes Design begeistert, die dramatisierte Front und das neu gestaltete Heck verstärken den kraftvollen Auftritt.

Sportlichkeit bis ins Detail

Und als wäre das nicht genug, gibt es jetzt das „Tribe“-Sondermodell. Das eigens entworfene „Mangan Grün Matt“ zieht alle Blicke auf sich. Bei Grün als Wagenfarbe hört sich der Spaß sonst schon mal auf, beim Formentor kann man davon nicht genug bekommen. Akzente in Sulfur Grün stehlen den klassischen Kupferdetails die Show, exklusive 19-Zoll-Felgen setzen den Schlusspunkt. Traditionell nimmt Cupra den sportlichen Schwung auch ins Interieur mit. Sportschalensitze,



Der Cupra Formentor Tribe 1.5 e-TSI DSG ist ab 48.000 Euro zu haben.

Foto: www.fahrfreude.cc

Supersport-Multifunktionslenkrad, Pedale in Dark Alu-Optik und Progressivlenkung sind serienmäßig, ebenso Keyless und elektrische Heckklappe. Die 3D-Polsterung sieht verdammt cool aus, das vollständig recycelte Material nimmt man gerne mit.

Für jeden der passende Antrieb

Drei Motorisierungen stehen zur Wahl. 2.0 TSI und e-Hybrid leisten jeweils 204 PS, den Einstieg übernimmt der 1.5 e-TSI. Der mild-hybride Turbobenziner des Testmodells bringt 150 PS und maximal 250 Newtonmeter mit. In 7,9 Sekunden fällt die 100-km/h-Marke, das knackige 7-Gang-DSG hält die Kraft stets griffbereit.

Eh klar könnte der Antritt brachialer und der Sound durchdringender sein. Mag sein, dass die Performance dem Design etwas nachhinkt, aber irgendwas ist sowieso immer. Für sich betrachtet liefert der Cupra auch mit dem e-TSI eine fahraktive, authentische Vorstellung. Und sich über einen Verbrauch diesseits der sieben Liter zu freuen, darf man auch im Cupra Formentor laut aussprechen.



So wie den Preis übrigens auch. 48.000 Euro sind voll okay, nur die 1.596,86 Euro für die „Mangan-Grün Matt“-Lackierung sollte man bitte ja nicht vergessen. Mehr Infos dazu gibt es online auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc. ■

Cupra Formentor Tribe 1.5 e-TSI DSG

Motor: 4-Zylinder Turbobenziner/Mild-Hybrid

Systemleistung: 150 PS

Max. Drehmoment: 250 Nm/1.500 U.

Testverbrauch: 6,4 Liter

Vmax: 210 km/h

0 auf 100 km/h: 7,9 Sek

Preis Testmodell: ab 48.000 Euro

FORD GEWERBEWOCHEN

FORD TRANSIT CUSTOM®

Ab **€ 24.690,-** bei Leasing.¹



Scannen für mehr Informationen!



**€ 12.000,-
MACHERPRÄMIÉ²**

READY SET *Ford*

Ford Transit Custom: Kraftstoffverbrauch kombiniert 7,0–11,3 l/100 km | CO₂-Emission kombiniert 160–238 g/km | Ford Transit Custom PHEV: Kraftstoffverbrauch gewichtet kombiniert 3,8–4,9 l/100 km | CO₂-Emission gewichtet kombiniert 86–112 g/km | Stromverbrauch gewichtet kombiniert: 12,5–14,8 kWh/100 km | Elektrische Reichweite kombiniert: 46–55 km* | Ford E-Transit Custom: Stromverbrauch kombiniert: 21,6–31,1 kWh/100 km | CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km | Elektrische Reichweite kombiniert: bis zu 278–373 km* (Prüfverfahren: WLTP)

Autohaus Danner GmbH

Schaffenberg 34, A-4707 Schlüßberg, ☎ +43 7248 63211-0
Jeding 17, A-4673 Gaspoltshofen, ☎ +43 7735 6711-0

www.danner-fida.at



Symbolfoto | KI-modifiziert | *Gemäß Worldwide Harmonised Light Vehicles Test Procedure (WLTP). Es können bis zu 46–55 km Reichweite beim Transit Custom PHEV und 278–373 km Reichweite beim E-Transit Custom (beabsichtigter Zielwert nach WLTP) bei voll aufgeladener Batterie erreicht werden – je nach vorhandener Serien-Konfiguration. Die tatsächliche Reichweite kann aufgrund unterschiedlicher Faktoren (z.B. Wetterbedingungen, Fahrverhalten, Streckenprofil, Fahrzeugzustand, Alter und Zustand der Lithium-Ionen-Batterie) variieren. 1) Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter Richtpreis bzw. Leasingrate exkl. USt, beinhaltet bereits Händler- und Importeursnachlass sowie Ford Credit Bonus und Versicherungsbonus. Angebot aussch. für Unternehmer bei Operating Leasing über Ford Credit, einem Angebot der Santander Consumer Bank und Abschluss eines Vorteilssets der Ford Auto-Versicherung (Versicherer: GARANTA Versicherungs-AG Österreich). Bankübliche Bonitätskriterien vorausgesetzt. Laufzeit 48 Monate; 20.000 Kilometer/Jahr; Anzahlung 30% vom Aktionspreis; zzgl. Gesetz. Vertragsgebühr (11% der geleisteten Zahlungen). Freibleibendes unverbindliches Angebot, vorbehaltlich Änderungen, Irrtümer und Druckfehler. 2) Die maximale Macherprämie umfasst Importeurs- und Händlerbeteiligung und stellt einen unverbindlich empfohlenen nicht kartellierten Preisnachlass dar, der vom unverbindlich empfohlenen, nicht kartellierten Listenpreis des Neufahrzeugs abgezogen wird. Die Prämie versteht sich inkl. USt und, sofern anwendbar, inkl. NoVA. Die Macherprämie ist abhängig von der Größe des Kundenfuhrparks sowie vom gewählten Modell. Die Aktion gilt ausschließlich für Unternehmenskunden. Nähere Informationen auf www.ford.at.

EREIGNIS

44. Silvesterlauf Peuerbach peilt einen neuen Teilnehmerrekord an

PEUERBACH. Ein Laufsportfest der Extraklasse soll der 44. Internationale Raiffeisen Silvesterlauf Peuerbach werden. Anmeldungen sind bereits möglich.

Im Vorjahr wurde mit 1.194 Anmeldungen ein neuer Teilnehmerrekord erzielt. Heuer rechnen die Veranstalter mit einem weiteren Anstieg. Internationale Topstars des Laufsports und die stärksten österreichischen Athleten werden an den Start gehen. Der Silvesterlauf in Peuerbach zählt zu den meistbeachteten Silvesterläufen Österreichs und zu den Top fünf in Europa. Doch nicht nur Topläufer nehmen teil. Neun verschiedene



2025 wurde mit 1.194 Anmeldungen ein neuer Teilnehmerrekord erzielt. Foto: A. Maringer

Laufbewerbe mit Distanzen von 100 Metern bis 6.800 Metern machen den Silvesterlauf zu einem einzigartigen Sportfest. Die Kinder-Silvesterläufe sind

die größten in Österreich. Die Veranstalter erwarten 5.000 Zuschauer. „Die Vorbereitungen für die Veranstaltung laufen bereits. Wir freuen uns auf die nun be-

ginnende heiße Phase der Vorbereitungen und eine tolle Veranstaltung am letzten Tag des Jahres“, sagt Organisationschef Carsten Eich. Der von der Sportunion IGLA long life organisierte Silvesterlauf in Peuerbach wird heuer wieder live im Fernsehen übertragen. ORF Sport Plus berichtet mit sieben Kameras mehr als eine Stunde lang live. Den Schwerpunkt bildet dabei der „Lauf der Asse“ der Männer und Frauen. Außerdem wird es einen Livestream der gesamten Veranstaltung geben.

Anmeldungen

Anmeldungen sind ab sofort unter www.silvesterlauf.at möglich. ■



Scheckübergabe Foto: UFG Grieskirchen/Pötting

FAUSTBALL

Unterstützung

GRIESKIRCHEN. Die Sparkasse OÖ setzt ihr Engagement für die UFG Sparkasse Grieskirchen/Pötting fort und unterstützt den Faustball-Bundesligisten auch in der aktuellen Saison. Im Rahmen des Spieltages der 1. Frauen-Bundesliga überreichte Erwin Schustereder, Regionalleiter Sparkasse OÖ Region Grieskirchen, den Sponsoring-Scheck an UFG-Präsident Peter Oberlehner und Sektionsleiter Christoph Oberlehner. ■

LANDESMEISTERSCHAFTEN

Grieskirchner Karateka feiern die 2.000. Medaille

GRIESKIRCHEN. Großartige Erfolge feierten die Grieskirchner Karateka bei den Sport Union Landesmeisterschaften in Wels. Höhepunkt war die 2.000. Medaille in der Statistik des Union Karate Club (UKC) unter der seit 1992 währenden Obmannschaft von Manfred Rodler.

Mit 14 Stockerlplätzen, davon zwei in Gold, sieben in Silber und fünf in Bronze, waren die erfolgsverwöhnten Hausruickviertler wieder in ihrem Element. Erfolgreichste Grieskirchnerin war Amelie Hinterberger mit zweimal Gold und einmal Silber. Alexander Mühlbauer belegte einen ersten und einen zweiten Platz. Seine Schwester



Die Karatekämpfer freuen sich über die 2.000. Medaille

Foto: Manfred Rodler

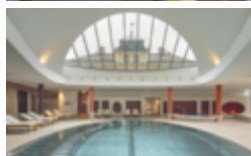
Lisa gewann drei Silbermedaillen. Anna Mallinger wurde zweimal Zweite und zweimal Dritte. Mia Hinterberger erreichte eine Woche nach ihrer Bronzemedaille beim internationalen Salzburg-Cup bei den Landesmeis-

terschaften einen zweiten und einen dritten Rang. Suwan Summerder gewann bei seiner ersten Meisterschaftsteilnahme zwei Silbermedaillen. Seine Mutter Nuan freute sich über eine Bronzemedaille. ■

Jetzt
abstimmen!



Jetzt mitmachen & gewinnen!
Stimmen Sie direkt online auf
nachrichten.at/sportlerwahl
ab und gewinnen Sie
2 x 2 Nächte im **4 * superior**
Hotel Villa Seilern in Bad Ischl.
Die Abstimmung endet am 31.10.2026.




VILLA SEILERN
VITAL RESORT • BAD ISCHL
★★★★ SUPERIOR

nachrichten.at/sportlerwahl



EINBLICKE

Tage der offenen Ateliers

BEZIRK. Rund 30 Ateliers und Galerien öffnen im Bezirk für Kunstliebhaber und Neugierige ihre Türen. Oberösterreichweit nehmen über 400 an den Tagen der offenen Ateliers am Samstag, 17. Oktober, und Sonntag, 18. Oktober, teil.

Bei den Tagen der offenen Ateliers bietet sich die Gelegenheit, das gesamte Spektrum der zeitgenössischen Kunst kennenzulernen, Künstlern zu begegnen und ganz ohne Zeitdruck in den Ateliers und Werkstätten zu verweilen. „In rund 400 offenen Ateliers kann man Kunst in Oberösterreich hautnah erleben“, betont Landeshauptmann Thomas Stelzer.

Zusätzlich zum Kunstgenuss soll auch die heimische Kunstszene sichtbar gemacht und unterstützt werden.



Gespräch

Bild: Klaus Ludwig Kerstinger

Auch der Künstler und Autor Klaus Ludwig Kerstinger wird sein Atelier in Aistersheim öffnen. Zu sehen sind aktuelle Arbeiten sowie Werke, die sich noch im Entstehungsprozess befinden.

Neben Malerei und Zeichnung spielt auch die Literatur eine Rolle. Kerstinger liest aus seinem 2026 erschienenen zweisprachigen Buch „Vater mit Farbflecken – EIN Strich, ZWEI Welten“. Die Lesungen finden am Samstag um 16 Uhr und am Sonntag um 15 Uhr statt.

Zur Gestaltung eines individuellen Besuchsprogramms durch die Ateliers und Galerien am Wochenende der Tage der offenen Ateliers steht eine interaktive Oberösterreichkarte zur Verfügung. Darin sind alle Mitwirkenden mit Infos zu den Kunstsparten, Öffnungszeiten und Kontaktmöglichkeiten eingezeichnet. Die Planung von Besuchen kann dadurch einfach gestaltet werden. ■ Anzeige

Alle Inhalte zum Thema



LESUNG

„dreimaldrei“

EFERDING. Die Lesereihe „dreimaldrei“ bringt am Donnerstag, 22. Oktober, um 19.30 Uhr drei Autorinnen ins Eferdinger Gastzimmer. Sabine Scholl stellt ihren neuen Roman vor. Anja Bachl liest aus ihrem Gedichtband „Mitternachtszustand“, Andrea Grill aus ihrem Roman „Sonnenspiel“. Weitere Infos: www.dreimaldrei.at ■

FURTHMÜHLE

Kunst und Musik

PRAM. Birgit Kahls kann man bei der Aktion „Kunst / Kennen / Lernen“ am Sonntag, 18. Oktober, von 14 bis 17 Uhr in der Furthmühle über die Schulter blicken. Anschließend steht ein Kammerkonzert mit dem Ensemble „Metamorphose“ auf dem Programm.

Kahls hat eine dreijährige Ausbildung zur diplomierten Kunsttherapeutin an der Privaten Pädagogischen Hochschule in Linz absolviert. Ihre Wurzeln liegen im Ausseerland, seit 22 Jahren ist sie jedoch in Innersee in Rottenbach sesshaft. Dort hat sie sich ein kleines, feines Atelier eingerichtet. Sie begleitet Menschen dabei, über kreative Ausdrucksformen Zugang zu ihren inneren Ressourcen zu finden und diese zu stärken. In der Kunsttherapie steht nicht das künstlerische Ergebnis im Vorder-



Kunsttherapeutin Birgit Kahls Foto: Kahls

grund, sondern der Prozess selbst. Farben, Formen und Materialien werden zu einer Sprache für das, was manchmal schwer in Worte zu fassen ist. So eröffnen sich neue Perspektiven und Wege sowie echter Kunstgenuss.

Das Ensemble „Metamorphose“ gibt ab 17 Uhr ein Kammerkonzert im Kultursaal. Das Ensemble wurde 2024 gegründet. Magda Girlinger und Hanna Frandl an der Violine, Lucia Eder an der Viola, Zsuzsanna Hohl am Violoncello und Stefan Gurtner am Klavier gestalten den musikalischen Abend. ■

MUSIKSOMMER

Kabarett mit Malarina

BAD SCHALLERBACH. Mit ihrem satirischen Kabarettprogramm „Trophäenraub“ tritt Malarina am Donnerstag, 22. Oktober, um 19 Uhr, im Atrium auf.

Malarina muss sich etwas überlegen: Ihr Ruhm hat dazu geführt, dass das Finanzamt und die Sozialversicherung ständig absurde Geldbeträge von ihr wollen. Wie praktisch, dass sie in Österreich lebt, einem Land ohne Erbschaftsteuer.

Malarina ist eine bürgerliche Pseudofeministin. Sie nützt das Patriarchat lieber zu ihrem Vorteil, anstatt es zerschlagen zu wollen. Also macht sich die Trophäenfrau auf die Suche nach potenziellen Partnern und datet sich durch die Geschichte der Menschheit.

Malarina wurde in Serbien geboren und kam als Kind mit ihrer Familie nach Österreich. Sie wuchs in



Malarina kommt nach Bad Schallerbach Foto: Christopher Ganzl

Innsbruck auf und zog 2011 nach Wien. Dort startete sie ihre Kabarettkarriere und wurde für ihr erstes Programm „Serben sterben langsam“ mehrfach ausgezeichnet. „Trophäenraub“ ist ihr zweites Kabarettprogramm.

Das Kabarett findet im Rahmen des Internationalen Musiksommers statt. ■

Tips-Skitag in **HINTERSTODER**

SAMSTAG, 12. DEZEMBER

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Welcome-Snack
- Tages-Skipass
- € 15,- Hüttengutschein
- Après Ski Bar
- optional: Busanreise lt. Zustiegsmöglichkeiten *

Eigene Zustiegstelle ab 20 Personen • Eigener Bus ab 40 Personen

**Vereins- oder
Firmenskitag
schon
geplant?**

Erwachsene

inkl. Bus € **88,-**

Eigenanreise € **69,-**

Kinder

(ab JG 2012)

inkl. Bus € **61,-**

Eigenanreise € **42,-**



**Jetzt buchen auf tips.at/skitag oder direkt bei [sabtours](https://www.sabtours.at)
via QR-Code oder telefonisch unter 0732 307215**

Preis pro Person inkl. angeführter Leistungen.



In Kooperation mit



HINTERSTODER

*Zustiegsmöglichkeiten:

Route 1

- Linz Urfahr, Urnenhain
- Linz, REISEBUSTERMINAL /ehem. ABC Buffet
- Marchtrenk, Hofer Parkplatz

Route 2

- Eferding, P+R Parkplatz (Bahnhof)
- Grieskirchen, Parkplatz West - Sportplatzstr. 17
- Wels, Friedhofsparkplatz

Route 3

- Vöcklabruck, Bahnhof
- Schwanenstadt, GH Gruber
- Lambach, Parkplatz Kneissl Touristik, Linzerstr. 4
- Sattledt, Raststation Landzeit

Für Gruppen ab 10 Personen Zustiegsmöglichkeit ab:

- Rohrbach, Hanriederparkplatz
- St. Martin, Allersdorf Pendlerhaltestelle
- Freistadt, P+R Süd - Galgenau 45
- Gallneukirchen, Bushaltestelle Rotes Kreuz
- Ried im Innkreis, Bushaltestelle Marktplatz
- Schärding, Friedhofsparkplatz - Passauer Straße
- Gmunden, Eurospar Umfahrungsstraße Nord



Bücherflohmarkt

Foto: Bücherei Wallern

SCHULE

Flohmarkt für Bücherfreunde

WALLERN. Zum großen Bücherflohmarkt lädt die Bibliothek Wallern am Samstag, 17. Oktober, von 8 bis 16 Uhr gemeinsam mit der Gemeinde in die Volksschule ein. Neben Büchern werden auch Schallplatten, CDs, DVDs und Spiele angeboten. Wer den Flohmarkt mit einer Spende unterstützen möchte, kann am Vorabend, Freitag, 16. Oktober, von 16 bis 18 Uhr Waren in der Volksschule abgeben. ■

HOFBÜHNE

Kabarett und fein dosierter Nonsens in Tegernbach

SCHLÜSSLBERG. Die Vierkanter präsentieren am Mittwoch, 28. Oktober, um 20 Uhr, in der Hofbühne Tegernbach mit „Glanzstücke“ das Beste aus nahezu drei Jahrzehnten A-cappella-Kabarett.

Was 1997 mit Gesangsexperimenten, Wortspielen und einer gesunden Portion Selbstironie begann, hat sich zu einer einzigartigen Mischung aus mehrstimmigem Gesang, mehrdeutigem Kabarett und eindeutigen, fein dosiertem Nonsens entwickelt. Kein Thema ist zu groß oder zu klein, um nicht von Martin Pfeiffer, Alois Röcklinger, Leo Röcklinger und Stefan Rußmayr in ein ausgefeiltes A-cappella-



„Glanzstücke“ mit Vierkanter in Tegernbach

Foto: Markus Vollmann

Konzertpaket verpackt zu werden. Mit Augenzwinkern und pointierten, hintergründigen

Texten halten die vier Kabarettisten dem Publikum dabei den einen oder anderen Spiegel vor. ■



Am Marktplatz gibt es wieder Spezialitäten

Foto: Marktgemeinde Wallern

SPEZIALITÄTEN

Wallerner Markttag lockt mit Regionalem

WALLERN. Der Wallerner Markttag findet wieder am Samstag, 17. Oktober, statt. Von 8 bis 12 Uhr präsentieren am Marktplatz zahlreiche heimische Produzenten ihre regionalen und saisonalen Spezialitäten. Von Frischfleisch vom Rind und Bio-Hirschfleisch über

Apfelsaft, Edelbrände, frisches Gemüse und Walnussöl bis hin zu köstlichen Mehlspeisen und vielen weiteren Produkten reicht das vielfältige Angebot. Für Stimmung sorgt die Volkstanz- und Schuhplattlergruppe „Voigasplattler“. ■

HOMMAGE

Knef-Abend im Saal des Schlosses Tollet

TOLLET. Unter dem Titel „Das Glück kennt nur Minuten“ findet am Samstag, 17. Oktober, 20 Uhr, im Jörgersaal des Schlosses Tollet ein Hildegard-Knef-Abend statt.

Sie war das junge Gesicht der Nachkriegszeit, die letzte deutsche Diva, Musicalstar am Broadway, Hollywood-Schauspieler, Chansonsängerin, Malerin und Bestsellerautorin. Hildegard Knef gehörte zu den großen deutschen Künstlerpersönlichkeiten des 20. Jahrhunderts. Sie war eine schillernde, geliebte, umstrittene und bisweilen verpönte öffentliche Person mit Herz.

Im Schloss Tollet gestaltet Monika Holzmann mit bewegenden



Knef-Abend mit Monika Holzmann (l.) und Angela Dobretsberger

Foto: privat

Knef-Chansons und Texten zu ihrem Leben eine zärtliche Hommage an die Grande Dame. Angela Dobretsberger begleitet das Programm mit eigenen Arrangements auf dem Akkordeon. ■



OÖNachrichten Gesundheitstag

Keine
Anmeldung
Teilnahme
kostenlos

**Mittwoch, 21. Oktober 2026
im OÖN Forum**

**Gesundheitstalks für Jung und Alt beim
OÖNachrichten-Gesundheitstag**

Freuen Sie sich auf spannende Vorträge rund um Ihre Gesundheit, von Expertinnen und Experten verständlich erklärt. In unserer Gesundheitsstraße können Sie außerdem Ihre Werte messen lassen, vom Blutdruck bis zum Cholesterin.

Kommen Sie vorbei!

Alle Infos auf nachrichten.at/gesundheitstag

nachrichten.at/gesundheitstag



TOP-Termine

PROJEKT

Konzert und Lesung

BAD SCHALLERBACH/EFERDING.

Das Konzert- und Lesungsprojekt „sur la vie ... über das Leben ... in Sprache und Musik ...“ findet am Freitag, 23. Oktober, um 19.30 Uhr, in der Evangelischen Kirche Eferding und am Sonntag, 25. Oktober, um 17 Uhr, in der Kirche Schönau in Bad Schallerbach statt.

Auftreten werden der Trompeter und Flügelhornist Thomas Beiganz aus Wallern sowie der vielseitige österreichische Film- und



Thomas Beiganz

Foto: privat



Carl Achleitner

Foto: Stefan Knittel

Theaterschauspieler Carl Achleitner, ein gebürtiger Grieskirchner. Achleitner hat eine ungewöhnliche Doppelkarriere eingeschlagen: Neben seiner Arbeit in mehr als 100 Film- und Fernsehproduktionen ist er im deutschsprachigen Raum als Trauerredner tätig. Der Reinerlös der Veranstaltungen wird für die Erhaltung der Schönauer Kirche verwendet. Eintritt: freiwillige Spenden. ■

BIBLIOTHEK

Vorlesestunde und Lesungen im Herbst

GRIESKIRCHEN. Herbstzeit ist Lesezeit. In der Bibliothek Grieskirchen finden wieder mehrere Veranstaltungen statt.

Am Montag, 19. Oktober, liest die Ottensheimer Autorin Gabi Kreslehner um 19 Uhr aus ihrem Roman „Wer wir geworden sind“. Darin erzählt sie die Geschichte von vier Generationen einer Familie im 20. Jahrhundert. Die Wiener Autorin Anna Maschik stellt am Montag, 9. November, um 19 Uhr ihren Debütroman „Wenn du es heimlich machen willst, musst du die Schafe töten“ vor und gibt Einblicke in die Entstehung und die Hintergründe ihres Buches.

Für die jüngsten Besucher gibt es wieder ein Vorlesestunden. Die



Autorin Gabi Kreslehner

Foto: Kreslehner

erste findet am Freitag, 23. Oktober, von 16 bis 17 Uhr statt. Dabei wird vorgelesen, ein Kamishibai gezeigt und gemeinsam gebastelt. Alle aktuellen Veranstaltungen und Informationen sind unter www.grieskirchen.bvoe.at sowie auf den Social-Media-Kanälen unter @lesefluss_am_gries zu finden. ■

MARKT

Schmankerl

ASCHACH. Der Schmankerlmarkt lädt am Samstag, 31. Oktober, von 9 bis 14 Uhr zum Einkaufen und Genießen an die Donaupromenade ein. Marktstände und kulinarische Angebote erwarten die Besucher. Die Marktmusikkapelle sorgt für musikalische Unterhaltung. Der „Markt am Ufer“ findet bis November jeweils am letzten Samstag des Monats statt. ■



Zwei Ausstellerinnen beim Schmankerlmarkt.

Foto: Gemeinde Aschach/Donau



Basar

Foto: Manuela Renner/FrauenBUNT

PFARRSAAL

Basar mit Kinderartikeln

KALLHAM. Bunte Gesichter, kreative Kinder und jede Menge zu entdecken: Das verspricht der Basar mit Kinderartikeln von FrauenBUNT am Samstag, 17. Oktober, von neun bis zwölf Uhr im Pfarrsaal Kallham. Während die Erwachsenen in Kinderkleidung, Spielzeug, Büchern und weiteren Kinderartikeln stöbern, erwartet die kleinen Besucher ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Kinderschminken sowie einer Spiel-, Kuschel- und Malecke. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. ■



Foto: Stefan Gergely

MUSIKALISCHER KABARETTABEND

EFERDING. Kabarettist Omar Sarsam gastiert mit seinem Programm „STIMMT“ am Dienstag, 20. Oktober, 20 Uhr im Bräuhaus. Während alle anderen auf Fehlersuche sind, begibt sich Omar Sarsam einen musikalischen Kabarettabend lang mit Ihnen auf die Suche nach dem, was stimmt. Karten: Ö-Ticket

Foto: Franz Posch/zvg. Hoamat



VOLKSMUSIK UND WITZ

HAIBACH. Franz Posch und seine Innbrügler gastieren am Freitag, 13. November, und Samstag, 14. November, jeweils ab 18 Uhr in der Hoamat. Die schwungvolle Volksmusik wird von einem Menü aus der Hoamat-Küche begleitet. Tickets sind unter www.hoamat.net erhältlich.



Foto: Gerhard Gergenschmidt

OH DU FRÖHLICHER KAMMERHOFER

GRIESKIRCHEN. Am Montag, 21. Dezember, 19.30 Uhr, gastiert Walter Kammerhofer mit „Oh, du Fröhlicher“ im Veranstaltungszentrum Manglbürg in Grieskirchen. So hat man Weihnachten noch nicht erlebt und will es wahrscheinlich auch gar nicht. Karten gibts bei Ö-Ticket.



Foto: Privat

KUNST- UND HANDWERKSMARKT

ASPACH. Über 50 Aussteller präsentieren am Samstag, 17. Oktober, von 10 bis 18 Uhr und am Sonntag, 18. Oktober, von 10 bis 17 Uhr ein vielfältiges und kreatives Angebot im Veranstaltungszentrum Danzer. Der Eintritt ist frei, freiwillige Spenden kommen der Krebshilfe zugute.

AKTIONSWOCHE

80 Bücher zum Pflücken in Eferding

EFERDING. Die Stadtbücherei Eferding lädt von Montag, 19. bis Sonntag, 25. Oktober zu „Österreich liest“. Zum 80-jährigen Bestehen warten im Stadtgebiet 80 Bücher zum „Pflücken“.

Den Auftakt zum Programm macht bereits am Samstag, 17. Oktober, der „Kleiderkreisel“. Von 15 bis 17 Uhr können in der Bücherei Herbst- und Winterkleidungsstücke getauscht werden. Am Montag, 19. Oktober, um 20 Uhr verbindet ein A-cappella-Konzert mit Major 7 Musik und Literatur. Unter dem Motto „Coole Lieder + neue heiße Buchtipps“ kommen sowohl Musikkonsumenten als auch Lesende auf ihre Kosten. Während der gesamten Aktionswoche



Zum 80-Jahr-Jubiläum der Stadtbücherei gibt es in Eferding 80 Bücher zum Pflücken. Foto: Stadtbücherei Eferding

werden im Eferdinger Stadtgebiet an „allen Ecken und Enden“ insgesamt 80 Bücher verteilt, die einfach mitgenommen, also „gepflückt“, werden dürfen: eines für jedes Jahr des Bestehens der Stadtbücherei. Der „Lesekreis“, der Buchclub der Stadtbücherei, trifft sich am Mittwoch, 21. Oktober, um 19 Uhr zum Austausch über Bücher. ■

BUCHVORSTELLUNG

Krimilesung mit dem Ehepaar Prammer

ST. AGATHA. Die Gemeindebücherei St. Agatha lädt am Freitag, 23. Oktober, um 19.30 Uhr im Gemeindesaal zu einer Lesung mit Theresa und Joseph Prammer ein. Das Duo stellt sein neues Buch „Das Hotel am Rande des Zusammenbruchs“ vor.

Wenn ein Ehepaar gemeinsam einen Krimi schreibt, darf man gespannt sein, wer am Ende wen umbringt, zumindest auf dem Papier. Theresa und Joseph Prammer haben sich auf dieses gemeinsame Abenteuer eingelassen. Geschichten sind beiden bestens vertraut: Sie ist Autorin, Schauspielerin und Regisseurin, er Schauspieler und Theatermacher. In ihrem Krimi „Das Hotel am Rande des Zusammenbruchs“ geht es um ein maro-



Theresa und Joseph Prammer präsentieren ihr neues. Foto: Theresa Prammer

des Hotel, einen mysteriösen Investor und Dinge, die man als Gast lieber nicht vorfinden möchte. Neben der Lesung wird regionales Kunsthandwerk aus St. Agatha präsentiert. ■

Bass vom Pass



**PARTYNA
CHT**

Wo sonst das Essen drüber geht,
heute ein DeeJay Teller dreht.

Preis 99,-
inkludiert das Gesamtpaket:

- Eintritt
- Aperio & 3-Gänge-Flying-Dinner
- Mitternachtssnack
- Aperitif, Bier, Wein, Alkoholfreies bis 01:30
- Eine lässige Partynacht

DJ RUDY MC
ON THE DECKS

**Freitag
30.10.26
19:30 Uhr
Ort im Innkreis
kammer5**

Alle Infos & Tickets unter www.ticketwall.at

kammer5
RESTAURANT



Das Klassik-Trio Foto: Anton Eilmannsbarger

KONZERT Klassik trifft Volksmusik

NATTERNBACH. Das Konzert „Klassik trifft Volksmusik“ findet am Sonntag, 18. Oktober, um 16 Uhr in der Pfarrkirche statt. Den klassischen Teil bestreiten Flötistin Margit Eilmannsbarger, Sängerin Christa Litzlbauer und Pianist Josef Schmidauer. Für die Volksmusik sorgt die Subener Stubenmusi. Eintritt: freiwillige Spenden. ■

VORTRAG Gesundheit

GRIESKIRCHEN. Die Frauen in der ÖVP Grieskirchen laden am Mittwoch, 21. Oktober, um 19 Uhr im Saal der Wirtschaftskammer zum Vortrag „Krebs – Volkskrankheit? Was kann ich tun, um gesund zu bleiben?“ ein. Maria Sauer, Geschäftsführerin der OÖ Krebshilfe, gibt Informationen und Impulse zur Gesundheitsvorsorge. Einlass ist ab 18.30 Uhr. Der Reinerlös kommt der OÖ Krebshilfe zugute. ■

Auflösung Sudoku

8	7	1	5	9	2	3	4	6
9	3	2	8	4	6	7	1	5
4	5	6	7	3	1	8	2	9
6	9	8	2	1	4	5	7	3
3	1	4	9	5	7	6	8	2
5	2	7	6	8	3	1	9	4
7	6	5	4	2	8	9	3	1
1	4	9	3	7	5	2	6	8
2	8	3	1	6	9	4	5	7

TERMINANZEIGEN

FR, 16. Oktober

Haag: Nachwächterrundgang - Auf den Spuren des Bauernkrieges; Treffp. Kirchenplatz, 19.00

Neumarkt: Bockbieranstich, Turnerheim, 19.00

SA, 17. Oktober

Aistersheim: Tage des offenen Ateliers; Atelier Klaus Ludwig Kerstinger, Zwicklweg 1, Sa., 17. + So., 18. 10., Lesung: Sa., 16.00, So., 15.00

Eferding: Kleiderkreisel - Herbst- u. Winterkleidung tauschen; Stadtbücherei, 15 - 17.00

Gallpsach: Konzert "Vom Musical bis Udo Jürgens"; Kursaal, 20.00, Karten am Marktgemeindeamt, ☎ 07248 63255

Gallspach: Kürbis schnitzen, Kurpark Musikpavillon, 14.00

Grieskirchen: Brettspieltreff Brettspielrunde Hausruck; Otelo, Prechtlerstr. 18a, 16.00, Anm. whatsapp: 0650 8849130

Haag: ACMF-Gala mit Awardverleihung; Ghost City Saloon, 19.30

Weibern: Literarische Wanderung mit Karin Peschka nach Haag - "Landschaft der Rebellion", musik. Begleitung: Astrid Wiesinger; Treffp. Pfarrkirche, 9.00, im Rahmen der kommunale OÖ, Anm. erb.: ☎ 0699 14949732

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Nina Auinger
+43 664 8157579
n.auinger@tips.at

Ihre Beraterin für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung

SO, 18. Oktober

Aistersheim: Tage des offenen Ateliers; Atelier Klaus Ludwig Kerstinger, Zwicklweg 1, Sa., 17. + So., 18. 10., Lesung: Sa., 16.00, So., 15.00

Engelhartzell: Musikantenstammtisch - Grüß euch Gott; Wallnerhof in Stadl, 14.00, ☎ +43 664 1305079

Natternbach: "Klassik trifft Volksmusik", Konzert; Pfarrkirche, 16.00

Neukirchen: Tag der Älteren 2026, vorher Gottesdienst; GH Berghamer, 10.00, VA: Gemeinden Neukirchen + Eschenau

Wallern: Anbetungstag - Missionssonntag; Kath. Pfarrkirche, 9.00

MO, 19. Oktober

Eferding: A-Cappella Konzert mit Major 7 - Österreich liest; Stadtbücherei, 20.00

Grieskirchen: Lesung von Gabi Kreslehner aus ihrem Roman "Wer wir geworden sind"; Bibliothek, 19.00

DI, 20. Oktober

Gallspach: Workshop "Stolperfälle Mensch - Vermeidung von Stürzen", für mobile Personen ab 50+; Leseraum/Kursaal, 14.30, Anm. erf.: ☎ 07248 62355

Grieskirchen: Tarocktreffen; Otelo, Prechtlerstr. 18a, 19.00



Lesung. Die Bibliothek St. Marienkirchen lädt am Freitag, 23. Oktober, um 19 Uhr, zu einem literarischen Abend in den Mostspitz ein. Zu Gast ist die vielfach preisgekrönte tschechische Autorin Iva Procházková. Sie liest aus „Ein Lied für die Reise“, dem dritten Band ihrer Reihe rund um Kommissar Holina. Ein Gespräch mit Autor Roland Schwarz ergänzt die Lesung.

Foto: Iva Procházková

Hartkirchen: "OÖ zur Zeit der Glaubensspaltung und Bauernkriege", Vortrag mit MMag. Rüdiger Pracher; gr. Pfarrsaal, 19.30, VA: Pfarrgemeinde

Wallern: "Hausmittel für Kleinkinder", Vortrag, € 5,-; VZ akZent, 19.00, Anm. erb.: ☎ 07249 48126

MI, 21. Oktober

Grieskirchen: "Krebs - Volkskrankheit?", Vortrag von Maria Sauer, GF OÖ Krebshilfe, € 10,-; Saal der WKO, 19.00, VA: ÖÖVP Frauen

DO, 22. Oktober

Bad Schallerbach: "Trophäenraub", Satire mit Malarina; Atrium, 19.00, tickets@musik.sommerbadschallerbach.at

Eferding: Lesereihe dreimaldrei - mit Sabine Scholl, Anja Bachl, Andrea Grill, Musik: Flora Geißelbrecht; Eferdinger Gastzimmer Schmiedstr. 11, 19.30, Info/Anm.: mail@dreimal-drei.at

Grieskirchen: Handy Stammtisch, Otelo, Prechtlerstraße 18a, 16.00, Anmeldung: ☎ 0676 87342274

So im Blick. So Tips.

Alle Termine auf einen Blick in Ihrer
Tips und auf www.tips.at/events

FR, 23. Oktober

Eferding: Konzert ".... sur la vie.... über das Leben..." in Sprache und Musik, Carl Achleitner, Thomas Beiganz; Evangl. Kirche, 19.30

Grieskirchen: Nähcafé, Otelo, 14 - 18.00

Grieskirchen: Vorlesestunde für Kinder - mit Kamishibai und basteln; Bibliothek, 16 - 17.00

St. Marienkirchen: Lesung mit Iva Procházková aus ihrem Krimi "Ein Lied für die Reise", mit musik. Umrahmung, VK 12,-, AK 15,-; Mostspitz, 19.00, VA: Bibliothek

Zahnärzte

Bezirke Eferding und Grieskirchen:
17. + 18. Oktober, Dr. Huber, Riedl.
☎ 07752 80961; Dr. Schmidinger-Mostegel, Wels, ☎ 07242 44331, 9 - 12.00

Blutspenden

Gaspoltshofen: 19. + 20. Oktober, Turnsaal-Volksschule, 15.30 - 20.30

Pupping: 20. Oktober, Gemeindeamt, 15.30 - 20.30

Märkte

Gallspach: ORA-Flohmarkt; Linzerstraße, Mo., 9 - 12.00, Fr., 14 - 17.00

Grieskirchen: Bauernmarkt, samstags; Kirchenplatz, 7 - 11.00

Kallham: 17. Oktober, Kinderbasar mit Kinderschminken; Pfarrsaal, 9 - 12.00, VA: Frauenbunt KFB

Pollham: Baula - der Bauernladen, freitags, Pollham 22, 14.30 - 17.30

Wallern: 17. Oktober, Bücherflohmart, Abgabe: 16. 10., 16 - 18.00, Verkauf, 17. 10., 8 - 17.00, Volksschule

Wallern: 17. Oktober, Markttag; Marktplatz, 8 - 12.00, VA: Marktgemeinde, Verein Wallerner Zukunft

Tierärzte

Bezirk Eferding: 18. Oktober: Mag. Arthofer, Aschach (Kleintiere), ☎ 0676 3541606; Mag. Wirth, Lembach (nur Großtiere), ☎ 0664 1775361

Beratungs-Tipps

Hartkirchen: 20. Oktober, Mutterberatung, Info: ☎ 07248 603-64611; Bezirksalten- und Pflegeheim, 14.00

Ausstellungen

Eferding: Museum Schloss Starhemberg, Führungen: So./Fei., 10.00 + 15.00

Gallspach: Tage des offenen Ateliers - Erwin Burgstaller und Petra Burgstaller, 16. 10., 14 - 18.00, Sa., 17. + So., 18. 10., 10 - 18.00

Gallspach: Tage des offenen Ateliers - Roswitha Nickl, Sa., 17. + So., 18. 10., 14 - 18.00

Weibern: MUFUKU: "Moving/Exit", Elisabeth Kramer, nach tel. Vereinbarung ☎ 0680 1577549, von 25. September bis 13. Dezember

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Tips
Reisen

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

Herbstferien 2027

ab 1.099,-
inkl. Bus

COSTA FASCINOSA
KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER
ITALIEN, FRANKREICH

23.-31.10.2027

Special
Kinder bis 17,99
nur **199,-**
(in der Kabine mit 2 Erwachsenen)

Foto: Costa

REISEINFONACHMITTAG

9. November - ab 14.30 Uhr

OÖN Forum Promenaden Galerien Linz

Entdecken Sie das westliche Mittelmeer! Bei unserer Tips-Leser-Reise vom 23. bis 31. Oktober 2027 erleben Sie an Bord der Costa Fascinosa italienische Küstenperlen und die Côte d'Azur. Erfahren Sie beim Infonachmittag mehr über die Route, Ausflugsmöglichkeiten und das Leben an Bord. Anschließend bleibt Zeit für Ihre persönlichen Fragen.

**Eintritt frei,
Begrüßungs-
getränk
inklusive**

Anmeldung erforderlich:
tips.at/leserreise



DIE SCHÖNE BLAUE DONAU - MIT MS NESTROY
**VOM DONAUDELTA BIS NACH LINZ INKL. BUS-
ANREISE-VORPROGRAMM „MOLDAUKLÖSTER“**

06.04.-18.04.2027 A
13.06.-25.06.2027 B | 20.08.-01.09.2027 B

Rumänien – Bulgarien – Serbien – Ungarn – Slowakei – Österreich / Donau

1.899,-

Bis 30.11.:
50 €
Frühbucher-
bonus

Fotos: GTA Touristik GmbH

Semesterferien OÖ 2027

ab 890,-

MALAGA IN DEN SEMESTERFERIEN

Sonne, Strand und
südländisches Flair

16.-20.02.2027

Foto: Pixabay

ab 549,-

inkl. Moldau-Dinner-Kreuzfahrt

**ADVENTSPEKTAKEL
IN PRAG**

Den Advent in der
„Goldenen Stadt“ erleben!

27.-29.11.2026

Foto: iStock

Osterferien – ideal für Familien

ab 895,-

COSTA FAVOLOSA
KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER

20./21.-27.03.2027

Special
inklusive Bus
ab Linz

Foto: Costa

RUNDREISE MAROKKO

12.02.-19.02.2027 A
26.02.-05.03.2027 A
12.03.-19.03.2027 B

1.649,-

Special
traditionelles
Abendessen
in Marrakech

Fotos: GTA Touristik GmbH

ab 1.050,-

**SALONZUG
ZU SILVESTER AN
DIE K&K KÜSTE**

30.12.2026-02.01.2027

Special
Gratis
Tips Frühstück
im Zug

Foto: RPB

ab 590,-

**PRAG - DIE STADT DER
TAUSEND TÜRME**

Zu Pfingsten die „Goldene
Stadt“ erleben!

14.-17.05.2027

Foto: iStock

tips.at/leserreise **Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

MADER KUONI

Lust auf mehr?

Fernweh garantiert – Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!





**Da Stefan!
Da für Dich!**

**Do, 22.10.
ab 19 Uhr**

**»Gasthof
Zweimüller«
Grieskirchen**

WAS BESCHÄFTIGT DICH?

Was macht dir Sorgen, was ärgert dich? Und was gibt dir Hoffnung? Unsere Welt verändert sich rasant. Das spüren wir beim **WOHNEN**, den täglichen Kosten, in der Arbeitswelt, beim **KLIMA** oder beim gesellschaftlichen **ZUSAMMENHALT**.

Wie wird sich unsere Heimat verändern und wie können wir die Zukunft gemeinsam gestalten? Mich interessiert, was du darüber denkst. Darum lade ich dich ein an den Wirtshaustisch, ich setze mich dazu und freue mich, wenn wir uns am 22. Oktober im **GASTHOF ZWEIMÜLLER** in Grieskirchen treffen.



**Alle Tour Stopps
auf mit-dir.at**

Stefan Kaineder

Stefan Kaineder
Landessprecher der Grünen OÖ

Details zur
politischen Anzeige
www.tipsa.at/ttpa

